

GENERALI

EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR

EXKLUSIV FÜR DIE DVAG –
AUSSCHLIEßLICH FÜR DEN EINSATZ IN FONDSGEBUNDENEN VERSICHERUNGEN

Marketinganzeige für Anleger in Deutschland und ausschließlich für Kunden der DVAG. Bitte lesen Sie den Versicherungsvertrag und das Private Placement Memorandum (PPM) des zugrunde liegenden Fonds, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Diese Marketinganzeige stellt weder eine Empfehlung noch eine Anlageberatung oder ein Angebot dar, in den zugrunde liegenden Fonds zu investieren. Mit diesem Versicherungsprodukt investieren Anleger nicht direkt in den zugrunde liegenden Fonds. Der zugrunde liegende Fonds ist ein nicht reguliertes Anlagevehikel und unterliegt nicht der Aufsicht der luxemburgischen Finanzaufsichtsbehörde (CSSF). Folglich wurden diese Marketinganzeige und das Private Placement Memorandum des zugrunde liegenden Fonds weder der CSSF noch einer anderen luxemburgischen Aufsichtsbehörde vorgelegt oder von dieser geprüft.

Quartalsbericht
Q4 / 2025

Der Generali Exklusiv Fonds Infrastruktur ist ein Spezialfonds für Alternative Investments mit dem Schwerpunkt Infrastruktur. Über die Generali Deutschland Lebensversicherung AG wird den Kunden der DVAG ein exklusiver Zugang zu den Vorteilen von großen privaten Infrastrukturinvestitionen ermöglicht, die sonst nur institutionellen Großanlegern vorbehalten sind:

- Zugang zu den Vorteilen realer Vermögenswerte, die nicht mit anderen Anlageklassen korrelieren.
- Wachstumsorientierter Anlagebaustein im Rahmen der fondsgebundenen Lebensversicherung für die Altersvorsorge.
- Wettbewerbsfähiges Risiko-/Renditeprofil im Vergleich zu anderen traditionellen Vermögenswerten.
- Fördert ökologische und soziale Merkmale

ANLAGESTRATEGIE



Diversifiziertes und defensives Portfoliomanagement zur Erzielung **regelmäßiger Erträge**



ESG
Vollständig integriert in den Investmentprozess



Projekte
Überwiegend im Betrieb befindliche Anlagen



Geografische Aufteilung
Mindestens 70% Europa

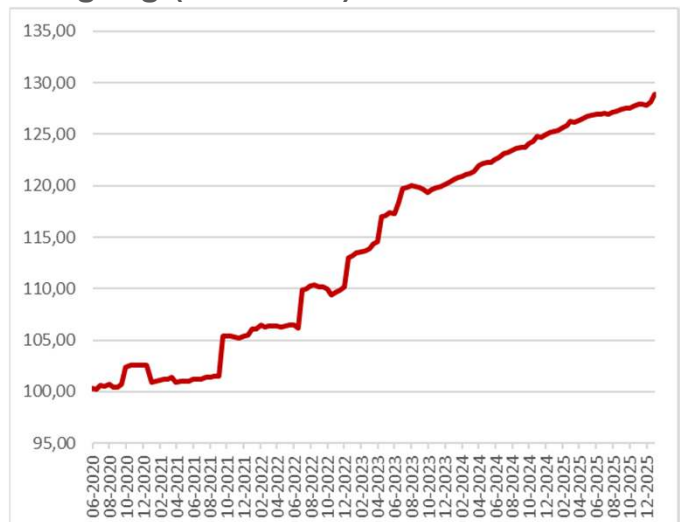


Anlagen bzw. Beteiligungen über nicht börsennotierte **Aktien** und **Anleihen**

FONDSDATEN (STAND 31.12.2025)

Rechtsform	SICAV-RAIF
Auflagedatum	Mai 2020
Management Gesellschaft	Generali Investments Luxemburg S.A. ab 1.1.2026: Generali Fund Solutions
Beauftragter Asset Manager	Infrantry ab 1.1.2026: Generali Asset Management S.p.A.
Risikoprofil (SRI)	4
Anteilspreis (31.12.2025)	128,94 EUR
Laufende Kosten	1,9% p.a.
Rendite (letzten 12 Monate)	2,9 % p.a.
Rendite seit Auflegung	4,6 % p.a.

Entwicklung des Nettoinventarwerts seit Auflegung (Basis 100)



Quelle: Kursberechnung von Alter Domus Alternative Asset Fund Administration S.à r.l. zum 31.12.2025; Chart seit erster Kursberechnung im Mai 2020. Performance lt. Eigener Berechnung. Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Vergangene Wertentwicklungen sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Wertentwicklungen sind nach Abzug aller Fondsgebühren angegeben. Dividenden werden reinvestiert.

VERTRAULICH – NUR FÜR ANLEGER IM GENERALI EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR S.A. SICAV-RAIF ÜBER EIN VERSICHERUNGSPRODUKT

Deutsche Vermögensberatung

GENERALI INVESTMENTS

GENERALI

EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR

Fondsmanagerkommentar Infranity*

Markt-Update

Da sich die verzögerten Auswirkungen höherer Handelsbarrieren und anhaltender geopolitischer Unsicherheiten bemerkbar machen, dürfte sich das globale Wirtschaftswachstum von 3,2 % im Jahr 2025 auf 2,9 % im Jahr 2026 verlangsamen, bevor es 2027 wieder auf 3,1 % ansteigt. Für den Euroraum erwartet die OECD ein Wachstum von 1,3 % im Jahr 2025 und 1,2 % im Jahr 2026, wobei die Konjunktur allmählich durch eine Verbesserung der Binnennachfrage gestützt wird, aber weiterhin durch den schwachen Außenhandel und politische Unsicherheiten belastet wird. Eine Verschlechterung des makroökonomischen Umfelds dürfte sich nicht wesentlich auf die Nachfrage nach Infrastrukturvermögen auswirken. Die meisten Investitionen des Fonds dienen der Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen und dürften daher auch unter schwierigen Marktbedingungen weiterhin eine stabile Performance erzielen.

Energiepreise: Die Energiepreise bleiben niedrig und könnten in einigen Ländern (Spanien) sogar noch weiter sinken. Die Vermögenswerte des Fonds profitieren von einer geografisch diversifizierten Produktion und einem Schutz vor Strompreisschwankungen durch langfristige Stromabnahmeverträge, die den Großteil der Einnahmen sichern. Eine Solaranlage in Spanien ist besonders von den niedrigen Preisen betroffen und entwickelt entsprechende Absicherungsstrategien.

Digitalisierung: Der europäische Markt für Rechenzentren verzeichnet weiterhin ein starkes Wachstum, das durch die zunehmende Verbreitung von Künstlicher Intelligenz, das Wachstum der Cloud und die fortschreitende digitale Transformation in allen Branchen angetrieben wird. Die Erfüllung dieser hohen Leistungsanforderungen – bei gleichzeitiger Verfolgung von Nachhaltigkeit und betrieblicher Effizienz – wird das Wachstum in der gesamten unterstützenden Infrastrukturkette weiter vorantreiben. Der Fonds profitiert von diesem Trend.

Inflation: Die Inflation in der Eurozone bleibt stabil. Sollte die Inflation wieder ansteigen, haben mehrere von uns durchgeführte Sensitivitätsanalysen bestätigt, dass die Inflation in der Regel für Infrastrukturvermögen von Vorteil ist, da sie dank Indexierungsklauseln zu einer Erhöhung der Tarife führt.

Trend: Der langfristige Bedarf an Infrastrukturvermögen bleibt ungebrochen, angetrieben durch die strategischen Trends der Energiewende, Dekarbonisierung und Digitalisierung in Europa. Die Fundamentaldaten für die finanzielle Performance von Infrastruktur-Assets bleiben ebenfalls solide, insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen disruptiven Rahmenbedingungen. Nachdem sie ihre wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit in verschiedenen Krisen der jüngsten Vergangenheit (Covid, Krieg zwischen Russland und der Ukraine, Energiekrise) unter Beweis gestellt haben, wird für die Anlageklasse Infrastruktur-Assets dank der von ihnen erbrachten essenziellen Dienstleistungen, der öffentlichen Unterstützung sowie hoher Eintrittsbarrieren erneut eine stabile Performance erwartet.

Portfolioaktivitäten

Im vierten Quartal 2025 wurden zwei Transaktionen in das Portfolio aufgenommen: der Abschluss einer Kapitalbeteiligung an einem unabhängigen Stromerzeuger in Irland (Solarenergie und Batteriespeicher) und der Abschluss einer Finanzierung zur Unterstützung der Entwicklung einer Plattform für erneuerbare Energien in den USA.

Insgesamt war 2025 ein aktives Jahr in Bezug auf die Mittelverwendung, mit sechs neuen Investitionen, die im Laufe des Jahres abgeschlossen wurden (drei in Eigenkapital und drei in Fremdkapital).

* Infranity ist beauftragter Assetmanager der Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“ im Generali Exklusiv Fonds Infrastruktur

GENERALI

EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR

Stammdaten der Infrastrukturinvestitionen



PROJEKT



SEKTOR



**LÄNDER
(SCHWERPUNKTE)**



**IN BETRIEB /
IM AUFBAU**



**ART DER
BETEILIGUNG**

1	Waggonvermieter	Transport	Deutschland, Europa	In Betrieb	Eigenkapital
2	Portfolio von Windparks	Stromerzeugung	Frankreich	In Betrieb	Eigenkapital
3	Europäischer Infrastrukturfonds	Mix	Europa	In Betrieb	Eigenkapital
4	Skandinavischer Fernwärmenetzbetreiber	Energie	Finnland, Schweden, Estland, Lettland	In Betrieb	Darlehen
5	Nordeuropäischer Infrastrukturfonds	Mix	Nordeuropa	In Betrieb	Eigenkapital
6	Europäischer Funkturbetreiber	Telekommunikation	Deutschland, Spanien, Frankreich, Polen	In Betrieb	Eigenkapital
7	Wassernetzbetreiber	Wasser & Abwasseraufbereitung	Frankreich, International	In Betrieb	Eigenkapital
8	Photovoltaikanlagen	Stromerzeugung (Solarstrom)	Spanien, Portugal	In Betrieb	Eigenkapital
9	Abfallentsorgung	Abfallwirtschaft	Frankreich, Schweiz	In Betrieb	Eigenkapital
10	Plattform für erneuerbare Energie	Stromerzeugung	Frankreich	In Betrieb	Eigenkapital
11	Rechenzentren	Telekommunikation	Großbritannien, Deutschland	In Betrieb	Eigenkapital
12	Plattform für Rechenzentren	Telekommunikation	EMEA	In Betrieb	Eigenkapital
13	Photovoltaikanlagen	Stromerzeugung (Solarstrom)	Italien	In Betrieb	Darlehen

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

GENERALI

EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR

Stammdaten der Infrastrukturinvestitionen



PROJEKT



SEKTOR



LÄNDER
(SCHWER-
PUNKTE)



IN BETRIEB /
IM AUFBAU



ART DER
BETEILIGUNG

14	Diagnostik Zentrum	Soziale Infrastruktur	Deutschland, Schweiz	In Betrieb	Darlehen
15	Transportunternehmen	Transport	Frankreich	In Betrieb	Eigenkapital
16	Rechenzentren	Telekommunikation	Frankreich	In Betrieb	Eigenkapital
17	Photovoltaikanlagen	Stromerzeugung (Solarstrom)	Spanien	In Betrieb	Darlehen
18	Datenzentren	Telekommunikation	Island, Finnland	In Betrieb	Darlehen
19	Entwicklungsplattform für Rechenzentren	Telekommunikation	Deutschland	In Betrieb	Darlehen
20	Plattform für erneuerbare Energie	Stromerzeugung (Solar und Wind)	Deutschland	Im Aufbau	Darlehen
21	Plattform für Lokomotivenvermietung	Transport	Europa	In Betrieb/ Im Aufbau	Eigenkapital
22	Unabhängiger Stromversorger	Stromerzeugung	Belgien	In Betrieb/ Im Aufbau	Eigenkapital
23	Luftrettungsdienst- betreiber	Soziale Infrastruktur	Spanien, Italien, Europa	In Betrieb	Darlehen
24	Unabhängiger Stromerzeuger	Stromerzeugung (Solar) und Batteriespeicher	Irland	In Betrieb/ Im Aufbau	Eigenkapital
25	Plattform für erneuerbare Energie	Stromerzeugung	USA	In Betrieb/ Im Aufbau	Darlehen

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

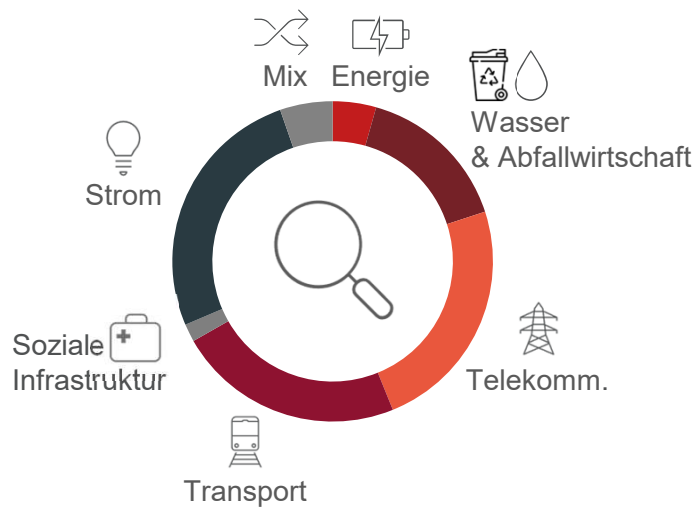
Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

GENERALI

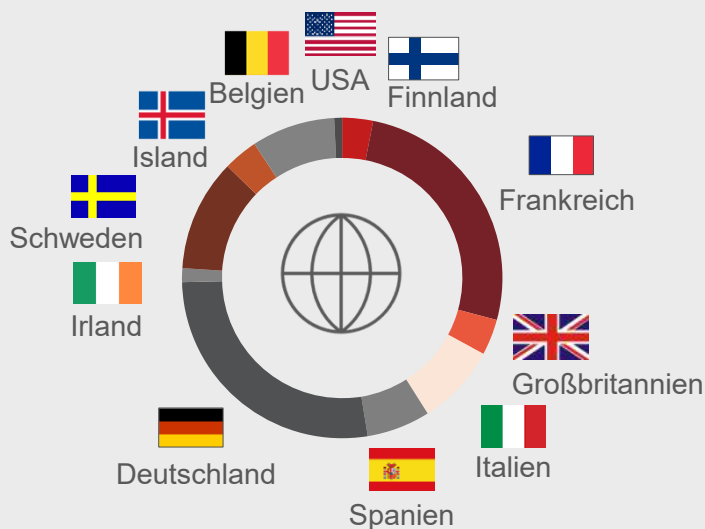
EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR

Portfolio Aufteilung der Infrastrukturinvestitionen

AUFTEILUNG NACH SEKTOREN



GEOGRAPHISCHE AUFTEILUNG



Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

VERTRAULICH – NUR FÜR ANLEGER IM GENERALI EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR S.A. SICAV-RAIF ÜBER EIN VERSICHERUNGSPRODUKT

 Deutsche Vermögensberatung

 GENERALI INVESTMENTS



GENERALI

EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR

Infrastruktur- Investitionen

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Führender Waggonvermieter in Europa (VTG)



Fakten

Datum der Investition 23.12.2020

Anlageart Aktien

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Deutschland, Europa

ESG

(Environmental Social Governance= Umwelt Soziales Unternehmensführung)

- Auf den Güterverkehr entfallen fast 10 % der gesamten CO₂-Emissionen aus dem Energieverbrauch; der Straßenverkehr verursacht fast 80 % dieser Emissionen. Der Ausbau des Schienengüterverkehrs ist für die Energiewende von zentraler Bedeutung.
- Die Gruppe setzt in Europa ein nach ISO 50001 zertifiziertes Energiemanagementsystem ein, um den Energieverbrauch zu messen und zu überwachen, wobei der Schwerpunkt auf der Identifizierung von Möglichkeiten zur Energieeinsparung liegt.

Im Dezember 2020 erwarb Infranity eine Minderheitsbeteiligung an einem führenden europäischen Konzern für Schienenfahrzeuge. Die vor 50 Jahren gegründete deutsche Gruppe hat sich zum größten und vielseitigsten europäischen Güterwagenanbieter entwickelt, mit einer Flotte von rund 80.000 Wagen und mehr als 1.000 Kunden weltweit. Dies ist das Ergebnis eines Jahrzehnts von Übernahmen und kontinuierlichen Investitionen in das Wachstum der Flotte. Die in 38 Ländern tätige Gruppe ist in den Bereichen Waggonvermietung, Schienenlogistik und Tankcontainerlogistik aktiv.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- Die Gesellschaft agiert in einem **stabilen Markt** mit hohen Eintrittsbarrieren und wo Skaleneffekte unerlässlich sind.
- Die **Gesetzgebung unterstützt die Schienenfracht** als umweltfreundliche Alternative.
- Ein **solides Geschäftsmodell** basierend auf mittelfristigen Verträgen mit fest definierten Zahlungen (die Zahlung der Leasingraten hängt nicht von der tatsächlichen Nutzung der Wagen durch die Kunden des Unternehmens ab) und hohen Verlängerungsraten.
- Die Eigentümer des Unternehmens setzen sich aus führenden Infrastrukturinvestoren und einem erfahrenen Management zusammen.
- **Risiko-/Ertragsverhältnis:** Begrenzte Mengen- und Preisrisiken durch kurz- bis mittelfristige Verträge mit Zugbetreibern, wodurch potenzielle Schwankungen bei der Menge und den Preisen begrenzt werden.

Die bisherige Jahresperformance im Leasing- und Logistikbereich wird weiterhin durch das anhaltend schwache makroökonomische Umfeld und den rückläufigen globalen Containermarkt beeinträchtigt, was zu einem Rückgang der Verbraucherausgaben und der Waggonauslastung führt. Darüber hinaus ist aufgrund des starken Wettbewerbs durch den kostengünstigeren und flexibleren Straßentransport eine weitere Überkapazität sowohl im Straßen- als auch im Schienengüterverkehr zu beobachten. Das Management setzt die Veräußerung und Schließung von Nicht-Kerngeschäftsbereichen fort und konzentriert sich weiterhin auf die Steigerung der Auslastungsraten in allen Segmenten bei gleichzeitiger Optimierung der Personal-, Reparatur- und Wartungskosten.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Portfolio von Windparks in Frankreich



Fakten

Datum der Investition 15.12.2020

Anlageart Aktien

Projektstatus In Betrieb/ in Planung

Länder (Schwerpunkt) Frankreich

ESG

- Erneuerbare Energien dienen dazu, den Verbrauch fossiler Brennstoffe und den Treibhauseffekt zu verringern. Diese Investition steht in vollem Einklang mit dem Ziel der französischen Regierung, bis 2050 kohlenstoffneutral zu sein.
- Diese Transaktion wird durch eine starke Interessenabstimmung unterstützt, da das Management neben anderen Investoren investiert ist.

Im Dezember 2020 schloss sich ein auf erneuerbare Energien spezialisierter Entwickler mit Infranity und vier weiteren institutionellen Investoren zusammen, um ein Portfolio von 19 Windprojekten in Frankreich zu erwerben. Das Portfolio bestand zum Zeitpunkt der Übernahme aus Projekten, die sich in Betrieb, aber auch in der Bau- und Entwicklungsphase befanden: Projekte in Betrieb: 112 MW (Megawatt), Projekte im Bau: 13 MW, Projekte, für die eine Genehmigung erteilt wurde, mit deren Bau aber noch nicht begonnen wurde: 206 MW, Projekte, die sich in der Entwicklungsphase befinden: 439 MW. Das Projekt profitiert von der Expertise eines erfahrenen unabhängigen Entwicklers, der seit 2008 Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien betreibt. Im Laufe der Jahre hat der Entwickler 28 Windprojekte mit einer Gesamtleistung von 456 MW gebaut.

Die Investition bietet die folgenden Vorteile:

- **Wettbewerbsfähiger Sektor**, der aufgrund seiner positiven Umweltauswirkungen sowohl von der Europäischen Union (EU) als auch von der französischen Regierung unterstützt wird.
- **Stabile Cashflows**: Ein großer Teil der Wertschöpfung des Projekts stammt aus langfristigen, von der französischen Regierung garantierten Vertragstarifen.
- Ein **erfahrenes Management** mit einer starken Erfolgsbilanz: Das Management genießt einen guten Ruf auf dem Markt und ist ein führender Entwickler von Onshore-Windprojekten in Frankreich.
- **Robustes Portfolio von Anlagen**, strategisch über ganz Frankreich in vorteilhaften, windreichen Regionen verteilt.
- **Wettbewerbsfähiges Risiko-Ertrags-Verhältnis**: Attraktive Kombination aus Betriebsvermögen und in der Entwicklung befindlichen Projekten, die ein Potenzial für höhere Renditen bieten. Vorhersehbare Produktion minimiert das Volumenrisiko, während langfristige Verträge, die teilweise an die Inflation gekoppelt sind, dazu beitragen, das Preisrisiko zu senken.

Die Performance im zweiten Quartal 2025 war dank deutlich besserer Windverhältnisse und weniger Einschränkungen höher als im zweiten Quartal 2024. Sie bleibt jedoch aufgrund eines starken Anstiegs der negativen Stunden im Vergleich zum Vorjahr unter dem Budget. Dank der Entschädigungen durch den französischen Staat bleiben die Auswirkungen auf die Rentabilität jedoch nahezu neutral. Der Bau der beiden Projekte mit einer Gesamtleistung von 172 MW schreitet planmäßig voran, während die Entwicklung der anderen Windparks im Portfolio (195 MW) weiterhin positiv verläuft.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen. Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Europäischer Infrastrukturfonds



Fakten

Datum der Investition 01.12.2020

Anlageart Aktien

Anlagetyp Fonds

Länder (Schwerpunkt) Europa

ESG

- Klare Ausrichtung in Bezug auf die Bedeutung von ESG und die entwickelte Methodik: Der europäische Vermögensverwalter hat intern zusammen mit der Beratungsfirma ENEA eine ESG-Bewertungsmethode entwickelt, die auf den Entwicklungszielen der Vereinten Nationen (UN) basiert.
- Das Team ist in allen Funktionen des Unternehmens nahezu geschlechterparitätisch besetzt und gehört zu den Erstunterzeichnern der Charta zur Förderung der Geschlechtergleichstellung.
- Starke Nachhaltigkeitscharta, incl. Diversitäts- und Inklusionspolitik, Vergütungsausschuss, Vaterschaftsurlaubsprogramm, Frauenförderprogramm, papierlose Verwaltung und Umweltzertifizierungen der Gebäude.
- Der Fonds orientiert sich an einem 2-Grad-Ziel und führt jedes Jahr eine umfassende Klimabewertung durch, um die physischen Risiken des Portfolios, die Risiken des Übergangs und den CO2-Fußabdruck zu analysieren.

Im Dezember 2020 investierte Infrantry in einen bedeutenden europäischen Core-Infrastrukturfonds. Bei diesem europäischen Fonds handelt es sich um einen 2 Mrd. EUR schweren Kerninfrastrukturfonds mit einer Laufzeit von 25 Jahren, der von einem erfahrenen europäischen Vermögensverwalter verwaltet wird. Der Fonds strebt den Aufbau eines diversifizierten Portfolios von 15-20 Investitionen an, die überwiegend in im Aufbau befindliche, mittelgroße, stabile Cashflows generierende Kerninfrastrukturanlagen im Europäischen Wirtschaftsraum investieren.

Die Investition verfügt über ein solides Anlagekonzept:

- **Konsistenter Track-Record:** Der Asset Manager hat seine Fähigkeit unter Beweis gestellt, diversifizierte Portfolios zusammenzustellen, die stabile Barrenditen und Erträge über die Jahre hinweg erzielen.
- **Hohe Kontinuität des Investment-Teams:** Die leitenden Mitglieder des Asset Managers sind auf dem Markt gut bekannt und arbeiten seit mehr als 10 Jahren zusammen.
- **Sektorale und geographische Diversifikation:** Der Fonds strebt den Aufbau eines ausgewogenen und diversifizierten Portfolios (15-20 Vermögenswerte) in Bezug auf Sektoren, Regionen und Kontrahenten an.
- **Langfristiger Investitionshorizont** von 25 Jahren mit einer buy-and-hold-strategy.
- **Wettbewerbsfähiges Risiko-Renditeprofil:** Portfolio von Kerninfrastruktur zur Erzielung einer jährlichen Barrendite.

Die Wertentwicklung im dritten Quartal 2025 ist hauptsächlich auf die Wertsteigerung des Portfolios zurückzuführen, insbesondere bei Investments im Bereich Digitalisierung und Transport. Die Gewinne spiegeln die Portfolio-Performance nach den im Vorquartal vorgenommenen Anpassungen der Diskontsätze wider, die höhere risikofreie Zinssätze berücksichtigten und teilweise durch Rückgänge der anlagenspezifischen Risikoprämien ausgeglichen wurden.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infrantry Zielfonds „Infrantry Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infrantry Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Fernwärmeanbieter



Fakten

Datum der Investition 24.03.2021

Anlageart Anleihe

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Finnland, Schweden

ESG

- Das Unternehmen trägt durch den Ausbau der Fernwärme und die Modernisierung ineffizienter Anlagen zu nachhaltigen Lösungen bei.
- Außerdem sind 68 % der Brennstoffe des Unternehmens umweltfreundlich, vor allem Biomasse und geothermische Energie.
- Die Unternehmensleitung achtet auf eine nachhaltige Beschaffung von Biomasse, d. h. sie verwendet hauptsächlich Restholz aus zertifizierten Wäldern, die sich in angemessener Entfernung zu den Anlagen befinden.
- Das Unternehmen hat sich verpflichtet, seinen Brennstoffmix zu verbessern, und kann diesbezüglich Erfolge nachweisen.

Infranity hat exklusiv eine Finanzierung für einen großen Akteur im Wärmesektor durchgeführt, der in Finnland, Schweden und den baltischen Staaten in zwei Kernsegmenten tätig ist: Fernwärme und Dienstleistungen für eine diversifizierte Gruppe von Industriekunden.

Das Unternehmen liefert seinen Kunden derzeit 5 TWh (Terawattstunden) Energie und betreibt mehr als 350 Standorte über Fernwärmenetze und Industrieanlagen verteilt, die auf die spezifischen Bedürfnisse jedes Industriekunden zugeschnitten sind und über langfristige Verträge mit hohen Verlängerungsraten verfügen. Mehrere Infrastruktur-Investmentfonds haben die rasante Entwicklung des Unternehmens unterstützt. 2021 wurde es von einem ausgesprochen erfahrenen Finanzinvestor übernommen.

Die Investition bietet die folgenden Vorteile:

- **Potentielle langfristige Cashflow-Transparenz:** Das Geschäftsmodell profitiert von einer stark gefestigten Wettbewerbsposition im Bereich Fernwärme und von einem diversifizierten Pool langfristiger, investitionsintensiver Verträge im Segment Industrielösungen, die im Durchschnitt zu 90 % verlängert werden.
- **Positive Marktdynamik:** Bevölkerungswachstum und Verdichtung treiben die Wärmenachfrage in die Höhe, während die strengeren Vorschriften für CO₂-Emissionen die Industrie dazu zwingen, sich auf strenge Standards einzustellen, die durch Outsourcing leichter und kostengünstiger erreicht werden können.
- **Globales Engagement** zur Steigerung der Energieeffizienz: Fernwärme trägt im Vergleich zu Einzellösungen zu einem geringeren Verbrauch bei und die vom Unternehmen angebotenen Dienstleistungen für Industriekunden sind eine Möglichkeit, veraltete, ineffiziente Anlagen zu modernisieren.

Die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2025 bestätigten die Normalisierung der finanziellen Performance des Unternehmens mit einem im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gestiegenen EBITDA*. Die Verbesserung ist hauptsächlich auf niedrigere Brennstoffkosten zurückzuführen und wird auch durch die starke Geschäftstätigkeit im Bereich Industrial Services unterstützt.

*Earnings before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization (EBITDA): Gewinn (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit) vor dem Abzug von Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände. Das EBITDA soll Abschreibungspolitik, Verschuldungsgrad und Steuereffekte (u.a. latente Steuern) ausschalten und dadurch bessere Vergleiche erlauben.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen. Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Nordeuropäischer Infrastrukturfonds



Fakten

Datum der Investition 11.06.2021

Anlageart Aktien

Anlagetyp Fonds

Länder (Schwerpunkt) Nordeuropa

ESG

- Verantwortungsvoller und nachhaltiger Ansatz für Investitionen in Infrastrukturanlagen und –projekte zur Förderung von Umwelt, Wirtschaft und Gemeinden.
- Das Management hat einen Leiter für Nachhaltigkeit und Mitglieder für den ESG-Ausschuss ernannt.
- Starke Förderung von ESG-Aspekten in jedem Schritt des Investitionsprozesses, von der Vorprüfung von Vermögenswerten, der Due-Diligence-Prüfung, der Vermögensverwaltung und schließlich in einer potenziellen Ausstiegssituation.
- Zusammenarbeit im Bereich ESG: Der Fonds ist Unterzeichner der United Nations Principles for Responsible Investment (UNPRI), des Swedish Sustainable Investment Forum (SWESIF) und der Long-term Infrastructure Investors Association (LTIIA).

Der Vermögensverwalter dieses nordeuropäischen Fonds hat sich auf die nördliche Region und kleine bis mittelgroße Unternehmen spezialisiert. Er hat erfolgreich einen ersten Fonds mit einem Gesamtvolumen von mehr als 450 Mio. EUR aufgelegt, das innerhalb von 4 Jahren in ein Qualitätsportfolio von 10 Vermögenswerten investiert wurde.

Die Investition hat eine solide Grundlage:

- Der Fonds zielt darauf ab, durch den Erwerb, den Betrieb und das langfristige Halten von hauptsächlich mittelgroßen, im Aufbau befindlichen Infrastrukturanlagen in den nördlichen Ländern langfristige stabile Erträge zu erzielen.
- Der Fonds hat einen detaillierten mehrstufigen Investitionsprozess entwickelt, der eine **ESG-Bewertungsmethodik** und -politik umfasst, die während des gesamten Investitionszyklus angewendet wird und arbeitet daran, die EU-Taxonomie in ihren Prozess zu integrieren.
- **Komplementäres Team:** ein Team von Anlageexperten (20) und Senior Advisers (7) / Investmentkomitee-Mitgliedern (3), das die notwendigen Fähigkeiten und das Fachwissen für eine effektive Tätigkeit umfasst.
- **Wertschöpfung und Risikomanagement:** Die vor kurzem erfolgte Einstellung eines neuen Leiters der Vermögensverwaltung und von zwei Operationsmanagern wird zusätzliche wertvolle Erfahrungen im Industriegeschäft einbringen und wahrscheinlich zu einer weiteren Wertschöpfung durch operative Effizienz und verbessertes Risikomanagement führen.
- **Wettbewerbsfähiges Risikoprofil** durch ein diversifiziertes Portfolio, das in vielversprechende Chancen im mittleren Marktsegment investiert.

Der Erwerb eines Glasfasernetzes in Norwegen wurde im dritten Quartal 2025 abgeschlossen. Die positive Bewertungsentwicklung im Quartal spiegelt die Wertsteigerung des Portfolios wider, die hauptsächlich auf das Investment in das norwegische Glasfasernetz zurückzuführen ist. Der Nettoinventarwert seit Jahresbeginn hat sich ebenfalls bewegt aufgrund von Beiträgen aus Folgeinvestitionen und Renditen.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infrantry Zielfonds „Infrantry Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infrantry Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Führender Europäischer Funkturbetreiber



Fakten

Datum der Investition	14.09.2021 (1. Investment) 30.06.2022 (2. Investment)
Anlageart	Aktien
Projektstatus	In Betrieb
Länder (Schwerpunkt)	Deutschland, Spanien, Frankreich und Polen

ESG

- Das Unternehmen fördert die Verbreitung von Hochgeschwindigkeitsinternet sowohl für mobile als auch für stationäre Anwendungen, und es wird erwartet, dass es sich an der bevorstehenden Entwicklung von 5G unter anderem in Vorstädten und ländlichen Gebieten in verschiedenen europäischen Ländern beteiligen wird.
- Die Zulieferernorm zu Arbeitsrechten und Arbeitsbedingungen deckt die meisten relevanten Bereiche ab, während die bestehende Politik des Unternehmens Bestimmungen zum Datenschutz und zur Informationssicherheit enthält.

Im September 2021 und Juni 2022 erwarb Infranity eine Minderheitsbeteiligung an einem führenden europäischen Mobilfunkturn-Betreiber. Das Unternehmen ist der zweitgrößte unabhängige Betreiber von Mobilfunktürmen in Europa und Eigentümer von über 30.000 Mobilfunkmasten und -dächern in Deutschland, Spanien, Frankreich. Es bietet Platz auf passiver Infrastruktur (d.h. Telekommunikationstürme, Masten und/oder Dachanlagen) für die Installation von aktiver Netzausrüstung der Mobilfunkbetreiber wie Antennen und Satellitenschüsseln. Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- **Wichtige Kommunikationsinfrastruktur:** Funktürme sind eine entscheidende Komponente bei der Übertragung drahtloser Daten und weisen starke Infrastruktureigenschaften auf, darunter hohe Marktzutrittsschranken aufgrund von Regulierung, Immobilienknappheit und beträchtlichen Vorabinvestitionen.
- **Starker Rückenwind für den Sektor:** Anhaltendes exponentielles Wachstum des mobilen Datenverbrauchs (ca. 40 % + p.a. historisches Wachstum in den Märkten des Unternehmens), die europaweite Einführung der 4,9G und später der 5G-Mobilfunktechnologie erfordert verdichtete Netze, die ein beständiges Wachstum der Standorte und der Vermietung vorantreiben werden.
- **Diversifiziertes Portfolio von Anlagen:** Größter Akteur in Spanien. Führende Position und einziger unabhängiger Mastbetreiber in Deutschland. Relevanter Akteur in Frankreich mit diversifiziertem Kundenstamm und enger Beziehung zum etablierten Mobilfunknetzbetreiber. Ebenso gibt es eine kleine Präsenz in Polen.
- **Starker Kundenstamm:** Mehr als 97 % der Kunden verfügen über Investmentgrade-Ratings.
- **Potenzielle langfristige Cashflow-Generierung:** Langfristige vertragliche und inflationsindizierte Einnahmen mit einer durchschnittlichen Restlaufzeit von 7 Jahren (ohne Verlängerungsoptionen) in Verbindung mit hoher Kostensicherheit. Geringere Abwanderungswahrscheinlichkeit aufgrund hoher Umzugs-/Wechselkosten.

Im 2. Quartal 2025 liegen die Einnahmen (ohne Durchlaufkosten) über dem Budget. Alle drei Länder trugen zur Übererfüllung bei: Deutschland ausschließlich aufgrund höherer Einnahmen, Spanien aufgrund höherer Einnahmen in Verbindung mit niedrigeren Vertriebs- und Verwaltungskosten (teilweise ausgeglichen durch nicht weiterberechnete Kosten) und Frankreich ebenfalls positiv beeinflusst durch niedrigere Vertriebs- und Verwaltungskosten (Einsparungen bei den Lohnkosten) und höhere Einnahmen. Infolgedessen übertrafen die Einnahmen das Budget, mit einem positiven Wachstum gegenüber Q2 2024 und einer Marge, die den Erwartungen entspricht.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.

Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.
Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Abfall- und Wasserwirtschaft



Fakten

Datum der Investition 25.01.2022

Anlageart Aktien

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Frankreich, International

ESG

- Das Unternehmen ist in verschiedenen Geschäftsbereichen tätig, die sich mit den Nachhaltigkeitsherausforderungen befassen, z.B. die Bereitstellung von sauberem Wasser oder die Förderung des Recyclings von Abfällen oder der Aufbereitung von Abwasser.
- Das Unternehmen berichtet qualitativ und quantitativ über die verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen, die für sein Geschäft relevant sind, und überwacht die Entwicklung der wichtigsten Aspekte.
- Zertifizierungen in verschiedenen Nachhaltigkeitsbereichen tragen dazu bei, dass bestimmte Kriterien bei der Tätigkeit des Unternehmens eingehalten werden.

Im Januar 2022 erwarb Infranity zusammen mit einem Konsortium sehr erfahrener Finanzsponsoren eine Minderheitsbeteiligung an einem führenden französischen Abfall- und Wassermanagementkonzern. Das Unternehmen ist ein großer französischer **Konzern in der Abfall- und Wasserwirtschaft**. Mit ca. 40.000 Mitarbeitern auf 5 Kontinenten und mit einem Umsatz von 7,4 Mrd. € ist es ein weltweit führendes Unternehmen mit Schlüsselpositionen in verschiedenen Märkten. Die Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

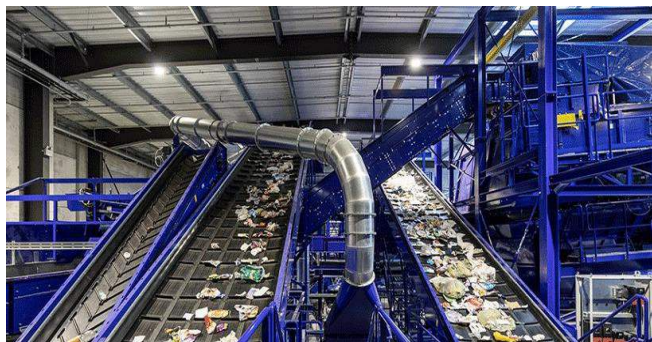
- **Langfristige Wachstumsdynamik** aufgrund von Bevölkerungswachstum, Urbanisierung, Wasserknappheit, Klimawandel, veralteten Netzen, Reduzierung von Wasserverlusten. Dies sind alles Trends, die kontinuierliche Investitionen in den Wassersektor fördern.
- **Robustes Geschäftsmodell:** Vertragliche und regulierte Aktivitäten mit langfristigen Zahlungsströmen bilden den Kern des Geschäfts. Langfristige Verträge mit festen Preisen machen etwa zwei Drittel der Einnahmen aus.
- **Solide Basis für Wettbewerb und Wachstum:** Das Unternehmen ist groß, profitabel und diversifiziert in Bezug auf Sektoren, Länder und Kunden. Außerdem verfügt es über starke Forschungs- und Entwicklungskapazitäten zur Erneuerung bestehender Geschäftsbereiche und zur Gewinnung neuer Geschäftsfelder.
- **Qualitativ hochwertige Investoren mit einschlägiger Erfahrung:** Die Mitglieder des Konsortiums verfügen über eine sehr gute Erfolgsbilanz bei Investitionen in Infrastruktur mit Schwerpunkt auf langfristigen positiven Auswirkungen.
- **Wettbewerbsfähiges Risiko-Rendite-Verhältnis:** Kombination aus internationalem Entwicklungsrisiko und langfristigen, vertraglich gebundenen Einnahmen in den Bereichen Wasser und Abfall.

Im dritten Quartal 2025 lagen Umsatz und EBITDA leicht unter den Erwartungen. Dies ist hauptsächlich auf die schwächere Performance im Bereich Wasser und Abfall in Frankreich und Asien zurückzuführen, die jedoch durch starke Ergebnisse in anderen Bereichen (Wasser international) und niedrigere zentrale Kosten mehr als ausgeglichen wurde. Im dritten Quartal 2025 wurde ein strategischer Großauftrag für eine Kläranlage in Frankreich verlängert. Darüber hinaus wurde die größte Produktions- und Verteilungsstation für erneuerbaren Wasserstoff in Frankreich eingeweiht. Schließlich wurde ein neuer Plan für 2026–2030 verabschiedet, der sich hauptsächlich auf aktualisierte makroökonomische Annahmen, eine Neubewertung der internationalen Pipeline und eine verstärkte Konzentration auf Transformationsinitiativen konzentriert, die darauf abzielen, die Leistung in der Zentrale und in den Geschäftsbereichen zu steigern..

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Französische Abfallwirtschaftsgruppe



Fakten

Datum der Investition	15.11.2022
Anlageart	Aktien
Projektstatus	In Betrieb/ in Planung
Länder (Schwerpunkt)	Frankreich

ESG

- Die Abfallwirtschaft ist der Schlüssel zur Entwicklung der Kreislaufwirtschaft und zur Verringerung der Treibhausgasemissionen, wodurch die Materialproduktion reduziert und saubere Energie sowie organische Düngemittel erzeugt werden können.
- In seinem jährlichen ESG-Bericht berichtet das Unternehmen qualitativ und quantitativ über verschiedene nachhaltigkeitsbezogene Themen, die für sein Geschäft relevant sind, und überwacht deren Entwicklung.

Die 1994 gegründete Gruppe ist ein großer französischer Abfallentsorger. Ihre Aktivitäten lassen sich in zwei Hauptgeschäftsfelder unterteilen:

1. Abfallmanagement, einschließlich der Sammlung von Industrieabfällen bei Privatkunden und von Haushaltsabfällen im Auftrag von Kommunen, Betrieb von privaten oder öffentlichen Sortierzentren, Deponiemanagement und Betrieb von Abfallverbrennungsanlagen und
2. Verkauf von Recyclingmaterial.

Die hauptsächlich in Frankreich ansässige Gruppe ist durch häufige kleine und mittelgroße Übernahmen erheblich gewachsen. Das Unternehmen erzielt derzeit einen Umsatz von ca. 2,5 Mrd. Euro, sammelt jährlich ca. 16 Mio. Tonnen Abfall und beschäftigt ca. 13.000 Mitarbeiter.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- **Dynamischer französischer Markt** in Verbindung mit einem unterstützenden regulatorischen Rahmen und hohen Eintrittsbarrieren.
- **Wichtigster Anbieter** im Bereich der Abfallwirtschaft in Frankreich, das am schnellsten wachsende Unternehmen des Sektors, mit unübertroffenem Know-how im Teilbereich Recycling.
- Ein **robustes Geschäftsmodell**, das sich während der COVID-19-Krise bewährt hat, mit sicheren Cashflows durch langfristige Verträge, kritische Marktgröße, einzigartigen Vermögenswerten, Diversifizierung und einem effizienten Absicherungsmechanismus für den Verkauf von recycelten Materialien.
- **Wettbewerbsfähiges Risiko-/Renditeprofil:** begrenzte Mengen- und Preisrisiken, die durch mittel- bis langfristig vertraglich vereinbarte Einnahmen mit Inflationsindexierung und Durchleitungs-Mechanismus gemildert werden.

Im ersten Halbjahr 2025 erzielte das Unternehmen starke Ergebnisse, unterstützt durch die Auswirkungen der Initiativen des Jahres 2024, anorganisches Wachstum und die Möglichkeit des Unternehmens, seine Servicegebühren anzupassen. In Frankreich konnten bedeutende langfristige öffentliche Ausschreibungen gewonnen werden, die zusätzliche zukünftige Einnahmen versprechen. Das EBITDA stieg im Vergleich zum ersten Halbjahr 2024 um 31 %, was auf die effektive Kontrolle der Kostenstruktur des Unternehmens trotz der negativen Auswirkungen der Inflation zurückzuführen ist. Das Unternehmen hat seine bestehenden Schulden erfolgreich zu niedrigeren Kosten refinanziert, was seine Wachstumspläne sowohl in Frankreich als auch im Ausland stärken kann.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen. Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Photovoltaik-Solaranlagen in Spanien und Portugal



Fakten

Datum der Investition	16.11.2022
Anlageart	Aktien
Projektstatus	In Betrieb
Länder (Schwerpunkt)	Spanien, Portugal

ESG

- Erneuerbare Energien tragen dazu bei, den Verbrauch fossiler Brennstoffe und den Treibhauseffekt zu verringern.
- Diese Investition steht in vollem Einklang mit dem Ziel der französischen Regierung, bis 2050 kohlenstoffneutral zu sein.

Im November 2022 erwarb Infranity die Mehrheitsbeteiligung an einem Portfolio von 13 in Betrieb befindlichen Photovoltaik-Anlagen in Spanien und Portugal. Im Mai 2023 erweiterte Infranity die Transaktion durch den Erwerb einer Minderheitsbeteiligung an weiteren sechs Betriebsanlagen in Spanien. Das Portfolio umfasst 19 Solar-Photovoltaik-Anlagen mit einer installierten Gesamtleistung von 137 MWp (=Megawattpeak, davon 77 MWp zurechenbar), die sich in Gebieten mit hoher Sonneneinstrahlung wie Castilla la Mancha, Murcia und dem Südwesten der Iberischen Halbinsel befinden. Da alle Projekte in Betrieb sind, unterliegt das Portfolio keinem Entwicklungs- oder Baurisiko. Während einige Werke durch PPA (Power Purchase Agreements/Stromlieferverträge) unterstützt werden, wird der Großteil des Portfolios auf Händlerbasis betrieben.

- **Betriebsfähiges Portfolio** in Gebieten mit hoher Sonneneinstrahlung in Spanien und Portugal. Spaniens Solarmarkt ist einer der am weitesten entwickelten europäischen Märkte für PPAs
- Mischung aus Einnahmen aus PPA-Verträgen mit soliden Vertragspartnern und aus dem Verkauf von Strom auf den Märkten, wodurch die Abhängigkeit von regulatorischen Änderungen und bis zu einem gewissen Grad auch von Preisschwankungen begrenzt wird.
- **Hochwertige Anlagen**, die erstklassige Ausrüstung und erstklassige Betrieb- und Wartungsanbieter kombinieren mit dem Zugang zu Asset-Management-Dienstleistungen durch erfahrene Partner.
- Potenzielle Vorteile durch zusätzliche Transaktionen oder Initiativen im Zusammenhang mit der Vernetzung mit Windenergie, Energiespeicherung oder Wasserstoff.
- **Wettbewerbsfähiges Risiko-/Renditeprofil:** Kombination von Betriebsanlagen (d. h. kein Entwicklungs- oder Baurisiko) und einer Beteiligung an den Preisen für Handelsstrom, die einen potenziellen Renditeanstieg ermöglicht.

Im dritten Quartal 2025 lieferte das Portfolio 54,9 GWh erneuerbare Energie, was aufgrund der geringeren Sonneneinstrahlung, niedriger Leistungsquoten aufgrund von Netzbeschränkungen oder negativen Preisen sowie planmäßiger Wartungsarbeiten und kleinerer Ausfälle, die inzwischen behoben sind, unter den Prognosen lag. Solaranlagen sind aufgrund der anhaltenden Marktvolatilität, die wahrscheinlich kurz- bis mittelfristig anhalten wird, mit niedrigeren Tarifen als erwartet konfrontiert. Um dies abzumildern, entwickelt das Unternehmen mit Unterstützung von erstklassigen Beratern eine Absicherungsstrategie..

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Plattform für erneuerbare Energie in Frankreich



Fakten

Datum der Investition 20.07.2023

Anlageart Aktien

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Frankreich

ESG

- Erneuerbare Energien tragen dazu bei, den Verbrauch fossiler Brennstoffe und den Treibhauseffekt zu verringern. Diese Investition steht in vollem Einklang mit dem Ziel der französischen Regierung, bis 2050 kohlenstoffneutral zu sein.

Im Juli 2023 erwarb Infranity eine Beteiligung an einer französischen Plattform für erneuerbare Energien mit einer Gesamtbetriebskapazität von ca. 100 Megawatt und einer Pipeline von über 700 Megawatt. Das Unternehmen ist im Westen Frankreichs tätig und auf dem besten Weg, einer der führenden unabhängigen Stromerzeuger in der Region zu werden. Das investierte Kapital wird es den derzeitigen Aktionären ermöglichen, einen Teil ihrer Anteile an Infranity zu übertragen und gleichzeitig ihre Pipeline im Bereich der Onshore-Windkraft und der Photovoltaik-Freiflächenanlagen zu finanzieren.

- **Betriebsportfolio im Westen Frankreichs**, wo sich einige der besten Windressourcen sowie bedeutende Solarressourcen befinden; das Unternehmen arbeitet außerdem eng mit allen Interessengruppen vor Ort zusammen, darunter lokale Vertreter, Behörden und Einwohner, was sich in einer hohen Erfolgsquote bei der Entwicklung seiner Projekte zeigt.
- **Vertraglich vereinbarte Einnahmen** für die ersten 20 Jahre der Lebensdauer der Anlage, was ein stabiles Einnahmenprofil gewährleistet, mit der zusätzlichen Möglichkeit, die vertraglich vereinbarten Einnahmen dank der Corporate Purchase Power Agreements (CPPA) zu verlängern.
- **Verfügbarkeitsrate der Anlagen** unterstützt von interner Expertise im Solarbereich und qualifizierter Wartungspartner im Windbereich.
- **Wettbewerbsfähiges Risiko-Ertrags-Verhältnis**: Kombination von in Betrieb befindlichen Anlagen (d.h. kein Entwicklungs- oder Baurisiko) und Projekten in der Entwicklung, die einen potenziellen Renditeanstieg ermöglichen. Das Mengenrisiko ist durch die Vorhersehbarkeit der Produktionsmengen begrenzt, das Preisrisiko wird durch langfristig vertraglich vereinbarte, teilweise an die Inflation gebundene Tarife reduziert.

Im dritten Quartal 2025 lagen die Stromerzeugungserlöse seit Jahresbeginn leicht unter dem Ziel, was trotz eines Aufholprozesses im dritten Quartal 2025 vor allem auf ungünstigere Wetterbedingungen und negative Stunden zurückzuführen war. Die technische Verfügbarkeit entsprach jedoch dank hochwertiger Wartungsdienstleistungen den Erwartungen. Im dritten Quartal 2025 setzte das Unternehmen seine Bemühungen zur Projektakquise und -entwicklung fort, was zu einer Netto-Portfoliokapazität von +40 MW und einem Gesamtportfolio an Projekten (in Entwicklung + in Betrieb) von ca. 1 GW führte, was den Erwartungen entspricht.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Portfolio von Rechenzentren in Großbritannien und Deutschland



Fakten

Datum der Investition 30.10.2023

Anlageart Aktien

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Großbritannien, Deutschland

ESG

- Dank eines Luftkühlungssystems liegt der Wasserverbrauch der Rechenzentren bei nahezu null, wodurch auch das Risiko von Wasserknappheit bzw. Wassermangel beschränkt ist.
- Der von den Rechenzentren verbrauchte Strom wird aus erneuerbaren Energiequellen erzeugt.
- Der Betreiber der Rechenzentren hat sich verpflichtet, bis 2030 bezüglich Scope-1- und Scope-2-Emissionen und bis 2040 bezüglich Scope-3-Emissionen CO₂-neutral zu werden.

Im Oktober 2023 erwarb der Fonds als Teil eines Konsortiums von Infrastrukturinvestoren, die zusammen eine Mehrheitsbeteiligung an dem Portfolio besitzen werden, eine Minderheitsbeteiligung an einem Portfolio von 6 stabilisierten Rechenzentren in Großbritannien und Deutschland mit einer Stromkapazität von 176 Megawatt. Der Manager des Portfolios ist ein weltweit führender Rechenzentrumsbetreiber und behält eine Minderheitsbeteiligung am Portfolio. Das zusätzlich eingesammelte Kapital ist dazu da, die Entwicklung und den Bau der Rechenzentren voranzutreiben. Ein Großteil der Kapazität ist bereits an Hyperscale-Kunden* geleast. Diese Kapitalanlage weist folgende Eigenschaften auf:

- **Eine steigende Nachfrage nach Hyperscale-Infrastruktur:** Der europäische Markt für die gewerbliche Bereitstellung von Rechenzentrumskapazitäten wächst stark, wobei Deutschland und Großbritannien besonders anziehen.
- **Diversifiziertes Portfolio,** das von einem erstklassigen Rechenzentrumsbetreiber geführt wird, mit sehr bewährten Hyperscale-Kundenbeziehungen, einem der am schnellsten wachsende europäische Player, geführt von einem erfolgreichen Managementteam, das Infranity gut bekannt ist.
- **Mäßiges Risiko und vorhersehbares Cashflow-Profil:** langfristige Verträge mit jährlich fixierter Preisanpassung, Investment-Grade-Kunden, wettbewerbsfähige Preise im Vergleich zu Mitbewerbern, hohe Eintrittsbarrieren.
- **Strategische Partnerschaft** mit wichtigen Infrastrukturinvestoren bietet zukünftige Investitionsmöglichkeiten.
- **Risiko-Rendite-Verhältnis: Geringes Vertriebsrisiko,** da bereits fast für das ganze Portfolio Abnahme-Verträge vorliegen. Begrenztes Bau- und Betriebsrisiko.

Die Portfolio-Performance im dritten Quartal 2025 liegt aufgrund von Verzögerungen bei der Inbetriebnahme leicht unter dem Ziel, was jedoch teilweise durch Kosteneinsparungen und optimierte Wartungspläne ausgeglichen wird. Die Betriebsleistung der Rechenzentren ist ausgezeichnet und entspricht den Erwartungen, mit einer Verfügbarkeit von 100 % an allen Standorten. Die Refinanzierungslinie wurde im Laufe des Quartals über die Erwartungen hinaus verlängert. Die Live-Kapazität stieg im dritten Quartal 2025 um 8 MW, und das Unternehmen ist weiterhin auf Kurs, die verbleibenden 8 MW wie geplant im ersten Quartal 2026 in Betrieb zu nehmen.

**Kunden mit erheblichem Kapazitätsbedarf in Rechenzentren für ihre Cloud-Lösungen und die Speicherung großer Datenmengen.*

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.

Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Europäische Plattform für die Entwicklung von Rechenzentren



Fakten

Datum der Investition 30.01.2024

Anlageart Aktien

Projektstatus In Betrieb/ in Planung

Länder (Schwerpunkt) EMEA

ESG

- Die Rechenzentrumsplattform hat sich verpflichtet, bis 2030 bezüglich Scope-1- und Scope-2-Emissionen und bis 2040 bezüglich Scope-3-Emissionen CO₂-neutral zu werden.
- Dank eines Luftkühlungssystems liegt der Wasserverbrauch der Rechenzentren bei nahezu null, wodurch auch das Risiko von Wasserknappheit bzw. Wassermangel beschränkt ist.
- Die Effizienzmaß-Kennzahl PUE (Power Usage Effectiveness) der entwickelten Rechenzentren schneidet im Vergleich zu Mitbewerbern in der Branche gut ab dank seiner hohen Energieeffizienz.

Im Januar 2024 beteiligte sich Infranity an der Kapitalerhöhung einer führenden Rechenzentrumsplattform, die Hyperscale-Rechenzentren in EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika) entwickelt, baut und betreibt. Die im Februar 2020 gegründete europäische Entwicklungsplattform betreibt 8 Standorte und hat einen Expansionsplan, der darauf abzielt, in 10 Märkten präsent zu sein und mehr als 23 Standorte in Kontinentaleuropa, Großbritannien und Südafrika zu umfassen.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- **Markt für Rechenzentren**, der durch eine solide Dynamik unterstützt wird, wie z. B. die Zunahme des weltweiten Bedarfs an Cloud-Diensten oder das Wachstum des Outsourcings von Hosting-Diensten.
- Führende Hyperscale-Rechenzentrumsplattform in EMEA mit **robusten Entwicklungs- und Bauprozessen**, die von einem in der Branche anerkannten Qualitätsmanagement überwacht werden.
- **Diversifizierte und gesunde Entwicklungspipeline** gestärkt durch starke Beziehungen zu Hyperscale-Kunden.
- Verbesserte Glaubwürdigkeit von Infranity in der europäischen Rechenzentrumsbranche und **strategische Partnerschaft** mit wichtigen Infrastrukturinvestoren, die zukünftige Investitionsmöglichkeiten eröffnet.
- Risiko-/Ertragsverhältnis: **Angebot** mit einer Risikoprämie, die durch robuste Nachfragegrundlagen in Verbindung mit einer Cashflow-Sichtbarkeit dank langfristiger Verträge mit festen Preisanpassungen und Weitergabe der Energiekosten gemildert wird.

Deutlicher Rückgang der operativen und finanziellen Performance seit Jahresbeginn aufgrund fehlender neuer Mietverträge nach einer Verschiebung der Nachfrage. Das Management hat positive Fortschritte bei den Verhandlungen mit anderen Cloud- und KI-Anbietern erzielt, um die geringere Nachfrage eines weltweit führenden Cloud-Anbieters auszugleichen. Es wird erwartet, dass im ersten Quartal 2026 ein bedeutender Leasingvertrag abgeschlossen wird. Das neue Führungsteam ist nun voll einsatzfähig und Änderungen am Betriebsmodell darauf abzielen, die Verantwortlichkeit zu erhöhen und eine schnellere Markteinführung zu ermöglichen.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen. Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Schwedische Plattform für Lokomotivenvermietung



Fakten

Datum der Investition 26.03.2025

Anlageart Aktien

Projektstatus In Betrieb/ In Planung

Länder (Schwerpunkt) Europa

ESG

- Der Güterverkehr macht fast 10 % der gesamten CO₂-Emissionen aus, wobei der Straßenverkehr rund 80 % dieser Emissionen verursacht. Die Verbesserung des Schienengüterverkehrs ist für die Energiewende von entscheidender Bedeutung.
- Dank seiner im Vergleich zum Straßenverkehr fünfmal höheren CO₂-Effizienz bietet der Schienengüterverkehr bereits heute ein großes Potenzial zur Verringerung der mit dem Güterverkehr verbundenen Umweltverschmutzung.
- Bestehende und in Entwicklung befindliche Elektroflotten werden noch höhere Emissionseinsparungen ermöglichen.

Im März 2025 erwarb Infranity eine Mehrheitsbeteiligung an einem führenden Leasinggeber für Güterlokomotiven in Skandinavien mit bedeutender Präsenz in der Schweiz. Die 2006 gegründete Leasingplattform besitzt und vermietet rund 200 Diesel- und Elektrolokomotiven unterschiedlichen Alters und entwickelt einen Wachstumsplan zur geografischen Expansion in West- und Osteuropa sowie Neuerwerbungen. Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

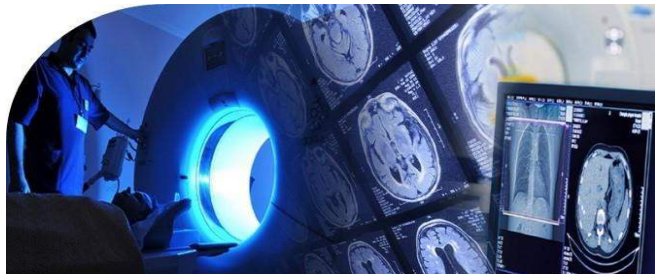
- Wachsender Markt für Lokomotiven im Rahmen der anhaltenden **Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene**, unterstützt durch politische Anreize auf EU-Ebene und den Umweltdruck seitens der Logistikunternehmen und ihrer Kunden.
- Günstige Rahmenbedingungen für das Leasing von Güter- und Rangierlokomotiven in Europa aufgrund der **Marktliberalisierung** und der steigenden Leasingnachfrage von etablierten Unternehmen und Logistikkunden.
- **Einzigtages Angebot für das Leasing von Lokomotiven** in der Mitte ihres Lebenszyklus, um den enormen Ersatz- und Modernisierungsbedarf zu decken, mit Spielraum für eine Entwicklung hin zu jüngeren Flotten, um den Kundenwunsch nach einer diversifizierten Lieferantenbasis zu erfüllen.
- **Starken Erfolgsbilanz** im europäischen Schienengüterverkehrs- und Leasinggeschäft.
- **Risiko-/Ertragsverhältnis:** Attraktives Angebot aufgrund einer Entwicklungsrisikoprämie, die durch bestehende und vorhersehbare Cashflows dank mittel- bis langfristiger Verträge in Verbindung mit robusten und widerstandsfähigen Fundamentaldaten der Nachfrage gemildert wird.

Seit der Übernahme im ersten Quartal 2025 wurde das Management durch einen neuen CEO, CFO und ein unabhängiges Vorstandsmitglied verstärkt. Die Pipeline wurde weiterentwickelt, wobei eine Transaktion im Dezember 2025 abgeschlossen wurde und eine weitere voraussichtlich im ersten Quartal 2026 abgeschlossen wird. Eine große Umschuldung zu verbesserten Konditionen wurde ebenfalls im Dezember 2025 abgeschlossen. Die kommerziellen Bemühungen konzentrieren sich auf den Einsatz einer Flotte von 50 Lokomotiven, die im Dezember 2024 unterzeichnet und im ersten Quartal 2025 ausgeliefert wurden, mit dem Ziel einer vollständigen Markteinführung bis 2026/27. Im Berichtszeitraum wurden 9 neue Verträge unterzeichnet, während 6 Einheiten bis Dezember 2025 ungenutzt bleiben.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Diagnostikzentrum



Fakten

Datum der Investition 18.07.2024

Anlageart Anleihe

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Deutschland, Europa

ESG

- Gesundheitsgüter sorgen für Gesundheit und Wohlbefinden und fördern indirekt integrative und partizipative Gemeinschaften. Insbesondere dienen diagnostische Bildgebungsdienste als wichtige Instrumente bei der klinischen Entscheidungsfindung bei der Früherkennung und Diagnose von Krankheiten wie Krebs, bei denen eine rechtzeitige und genaue Bildgebung lebensrettende Auswirkungen haben kann.
- Als Reaktion auf den Mangel an Radiologen in Deutschland hat sich das Unternehmen auch in die Teleradiologie gewagt, die radiologische Bilder für die Ferninterpretation durch Radiologen überträgt, um Versorgungsengpässe in der Radiologie zu lindern und zusätzliche Kapazitäten im System zu schaffen.

Die Transaktion umfasst die Finanzierung des Erwerbs eines paneuropäischen Betreibers von Zentren für diagnostische Bildgebung mit Präsenz in Deutschland und der Schweiz. Das Unternehmen verfolgt eine Buy-and-Build-Strategie und hat eine starke Akquisitions-Pipeline aufgebaut. Es bietet ein umfangreiches Spektrum an komplexen Bildgebungstechniken (Magnetresonananz- und Computertomographie) sowie weniger komplexen Modalitäten (Röntgen, Ultraschall) und Nuklearmedizin. Es hat im Laufe der Zeit eine starke finanzielle Leistung gezeigt. Der Erlös aus der Finanzierung wird verwendet, um (i) die bestehenden Finanzschulden des Unternehmens zu refinanzieren und (ii) das Wachstum des Unternehmens durch Investitionen und Fusionen und Übernahmen zu finanzieren. Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- Die diagnostische Bildgebung ist eine unverzichtbare Dienstleistung, für die aufgrund der alternden Bevölkerung, der Zunahme chronischer Krankheiten und der verstärkten Präventions- und Aufklärungsmaßnahmen der Behörden eine starke **Nachfragedynamik** besteht.
- **Marktzutrittsschranken** schränken den Wettbewerb in diesem Sektor ein, wie z. B. (i) Dienstleistungen, bei denen Betreiber über eine spezielle Zulassung der Krankenkasse verfügen müssen, die nur begrenzt zur Verfügung steht, (ii) erhebliche Investitionsanforderungen aufgrund hoher Anschaffungs- und Wartungskosten, (iii) regulatorische Anforderungen an Plattformen für den Betrieb eines Krankenhauses und (iv) langjährige Beziehungen zu Gesundheitsbehörden und Überweisungsträgern sowie (v) Know-how, das zur Verwaltung der verschiedenen Vorschriften für die Qualität von Pflege, Sicherheit und Hygiene, um Kooperationsverträge mit Krankenhäusern zu gewinnen und die Lizenzen als Anbieter in Deutschland und der Schweiz zu erhalten.
- Das Unternehmen profitiert von einem **diversifizierten Kostenträgermix**, wobei ca. 43 % der Einnahmen aus öffentlichen Zahlungen, ca. 40 % aus privaten Versicherungszahlungen und der Rest aus Kooperationsverträgen mit Krankenhäusern stammen.

Die Gruppe erzielte im ersten Halbjahr 2025 zufriedenstellende Ergebnisse, blieb jedoch hinter dem Ziel zurück (-4 % beim EBITDA). Dies ist hauptsächlich auf höhere Betriebsausgaben aufgrund der Vergrößerung des Unternehmens im Vorfeld von zwei Akquisitionen, deren Abschluss für Anfang 2026 geplant ist, sowie auf die schlechte Performance des Krankenhausbereichs zurückzuführen.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen. Quellen: Quartalsberichte der Infrantry Zielfonds „Infrantry Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infrantry Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Photovoltaikanlagen Italien



Fakten

Datum der Investition 05.08.2024

Anlageart Anleihe

Projektstatus In Planung

Länder (Schwerpunkt) Italien

ESG

- Erneuerbare Energien tragen dazu bei, den Verbrauch fossiler Brennstoffe sowie den Treibhauseffekt zu reduzieren. Diese Investition steht voll und ganz im Einklang mit den Zielen der französischen Regierung, bis 2050 Klimaneutralität zu erreichen, die darauf abzielen, einen Anteil von 30 % erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch und einen Anteil von 55 % an erneuerbaren Energien bei der Stromerzeugung zu erreichen.

Infrantry hat eine Finanzierung für einen internationalen Energieerzeuger im Bereich der erneuerbaren Energien mit Präsenz in den USA, Europa, Japan und Indien durchgeführt. Das Unternehmen verwaltet ein globales Portfolio von rund 25,1 Gigawatt, von denen 900 Megawatt bereits in Betrieb sind. Unterstützt von wichtigen Infrastrukturakteuren als Stakeholdern wird das Managementteam in seinen Fähigkeiten weiter gestärkt. Derzeit konzentriert sich das Unternehmen auf die Erweiterung seines italienischen Portfolios, wobei diese Transaktion ausschließlich der Entwicklung und Inbetriebnahme dieser Projekte gewidmet ist.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- Die Transaktion zeigt eine **starke Kreditposition**, die von einem erfahrenen Managementteam mit umfassender Expertise in der Projektentwicklung unterstützt wird. Dazu gehören der Einsatz von Generalunternehmern und das Management von Betriebs- und Wartungsverträgen. Die Finanzierungsstruktur sieht eine rollierende Testbasis vor, die das Risiko des Händlers begrenzen soll.
- Die Finanzierungsstruktur ist skalierbar gestaltet, wobei die Schulden schrittweise erst nach Erreichen des Finanzierungsabschlusses jedes Projekts in Anspruch genommen werden. Dadurch wird sichergestellt, dass das Risiko des Projekts vollständig verringert wird, da vorrangige Verbindlichkeiten gesichert sind, Umsatzverträge bestehen, Montage-Verträge zum Festpreis unterzeichnet sind und der Mindestrendite-Schwellenwert erreicht wird.
- Die Transaktion hat eine **starke ESG-Begründung**, da sie den Anteil erneuerbarer Energien am italienischen Energieerzeugungsmix deutlich erhöhen wird. Mit diesem Beitrag werden sowohl die nationalen als auch die europäischen Ziele für erneuerbare Energien unterstützt und dazu beigetragen, die ehrgeizigen Ziele für 2030 zu erreichen.

Die Transaktion wurde im August 2024 abgeschlossen. Der Aufbau des Portfolios verläuft gemäß den ursprünglichen Erwartungen, wobei mehrere Auszahlungen getätigt wurden, um mit dem Bau mehrerer Anlagen in Italien zu beginnen. Bei einigen Projekten in der Anfangsphase sind vorübergehende Verzögerungen zu beobachten.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.

Quellen: Quartalsberichte der Infrantry Zielfonds „Infrantry Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infrantry Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Transportunternehmen



Fakten

Datum der Investition Juli 2024

Anlageart Aktien

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Frankreich

ESG

- Das Unternehmen hat ehrgeizige Ziele für die Elektrifizierung seiner Flotte und ist eines der ersten französischen Transportunternehmen, die das Siegel für umweltbewussten Transport "Objectif CO2", erhalten hat (herausgegeben von der französischen Agentur für Umwelt und Energie), mit dem Ziel, die Emissionen des Verkehrs zu reduzieren.
- Großes Augenmerk wird auf soziale Kriterien gelegt, wie z.B. laufende Teamtrainings und gleiche Bezahlung für Männer und Frauen.

Gegründet 1932, zunächst tätig in Jura (mit Sitz in Dijon), ist das Unternehmen ein Pionier im Überlandverkehr, der sich auf folgendes konzentriert: ländliche Regionen Frankreichs, und im Wesentlichen öffentliche Verträge (Schülertransport, Linienverkehr, Abrufverkehr) in 25 Departements in Frankreich.

Das Unternehmen besitzt und betreibt einen Fuhrpark von ca. 1.800 Fahrzeugen und 30 Depots mit ca. 1.700 Fahrern.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- Großer und strukturell robuster nicht-städtischer öffentlicher Verkehrssektor mit einer unterstützenden Regulierung für die in Europa verfolgte Strategie zur Klimaneutralität.
- Führender und erfahrener **multiregionaler Player** mit starker Erfolgsbilanz und nachweislich industrialisiertem Integrationsmodell.
- Integriertes und **hochdigitalisiertes Geschäftsmodell** ermöglicht die Optimierung des Tourenplans, der Effizienz und der Skalierbarkeit, was zu höheren Margen führt.
- Gesicherter und belastbarer Vertragsrahmen, der eine **hohe Transparenz über zukünftige Erträge** bietet.
- **Gut identifizierte Wachstumschancen**, organisch und durch Zukäufe.

Die Ausschreibungen im Geschäftsjahr 2025 generierten zusätzliche jährliche Nettoeinnahmen bei einer durchschnittlichen Vertragslaufzeit von 4,3 Jahren, darunter auch neue Verträge, die die Erwartungen übertrafen. Das Unternehmen hat die Produktion von umgerüsteten Reisebussen deutlich beschleunigt und im Geschäftsjahr 2025 51 umgerüstete Reisebusse hergestellt, womit das ursprüngliche Ziel von 50 pro Jahr übertroffen wurde. Nach einer Übernahme im April 2025, wurde im November 2025 auch die nächste Übernahme abgeschlossen und liegt damit vor seinem ursprünglichen Übernahme-Plan. Es steht kurz vor dem Abschluss der Übernahme strategischer Immobilien, die derzeit vermietet sind.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.

Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Edge-Rechenzentrum



Fakten

Datum der Investition September 2024

Anlageart Aktien

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Frankreich

ESG

- Als Mitglied des Climate Neutral Data Center Pact verpflichtet sich das Unternehmen zur Klimaneutralität bis 2030 und engagiert sich weiter für die Verbesserung seiner Energieeffizienz in bestehenden und neuen Einrichtungen.
- Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen aktiv an Pilotprojekten, wie z. B. der Nutzung von Abwärme aus Rechenzentren für Fernwärmenetze und ist dem Net Zero Innovation Hub für Rechenzentren beigetreten. Der Wasserverbrauch der Datencenter ist dank der Luftkühlungssysteme nahezu gleich Null, was auch die Risiken von Wasserknappheit und Dürre minimiert.

Gegründet im Jahr 2012 ist die Plattform einer der führenden Anbieter von Rechenzentren in Frankreich. Das Unternehmen hat konsequentes Wachstum und Expansion gezeigt, sowohl organisch als auch durch eine Reihe von Akquisitionen, die in den letzten Jahren getätigt wurden. Das Unternehmen besitzt 13 Edge Datenzentren in Nantes, Vendée Lille, Paris, Toulouse, Montpellier, Lyon sowie Lüttich und Bangkok. Das Portfolio umfasst eine Gesamtkapazität von ca. 10,8 Megawatt.

- Ein **schnell wachsender europäischer Markt für Cloud- und Vernetzungslösungen**, der angetrieben wird durch die gestiegene Nachfrage nach Speicherung und Souveränität sowie Anforderungen an Künstliche Intelligenz.
- Ein **Marktführer** auf den lokalen Märkten in Frankreich, dank eines flächendeckenden Netzes und seiner Cluster-Strategie.
- Ein erfahrenes Managementteam mit bewährten betriebswirtschaftlichen und operativen Fähigkeiten hat die Erweiterung der geografischen Präsenz des Unternehmens sowohl durch organisches als auch durch externes Wachstum getrieben.
- Ein **großer Kundenstamm**, der in mehr als zehn Jahren geringe jährliche Fluktuation gezeigt hat, was eine starke Akzeptanz und Relevanz des Geschäftsmodells fördert.
- Demonstriert eine starke Marge und **Inflation-Schutz** durch einen Indexierungsmechanismus, der es ermöglichte die erheblichen Stromkosten aus dem Jahr 2022 effektiv an die Kunden weiterzugeben.

Die Buchungen 2025 liegen aufgrund des schwachen Starts im ersten Halbjahr um 10 % unter den Erwartungen. Dies wurde jedoch teilweise durch eine starke Leistung im vierten Quartal ausgeglichen, die das Ziel um 17 % übertraf. Die Vertriebspipeline für das erste Quartal 2026 bleibt robust, was vor allem auf die Umstrukturierung des Vertriebsteams und die zahlreichen Marketing- und Markenbekanntheitsinitiativen zurückzuführen ist. Diese Bemühungen haben bereits zu greifbaren Ergebnissen geführt: Der Website-Traffic stieg um 63 %. Erfolgreiche Inbetriebnahme eines neuen Standorts in Lille, wobei fast 50 % des ersten Moduls bereits gebucht sind. Die Modernisierungsarbeiten in Lyon und Toulouse sind abgeschlossen. In Paris laufen derzeit technische Arbeiten zur Erweiterung um 2 Megawatt. Das Unternehmen prüft derzeit die Entwicklung eines Projekts in Lyon sowie externe Wachstumschancen in Frankreich..

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen. Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Portfolio von Photovoltaikprojekten



Fakten

Datum der Investition 16.12.2024

Anlageart Anleihen

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Spanien

ESG

Erneuerbare Energien unterstützen die Reduzierung des Verbrauchs fossiler Brennstoffe und des Ausstoßes von Treibhausgasen. Diese Investition steht daher vollständig im Einklang mit dem europäischen Netto-Null-Ziel für 2050 und den Zielen des Pariser Abkommens.

Infranity beteiligte sich an einer Unternehmensfazilität in Höhe von 350 Mio. € für ein spanisches Photovoltaikprojekt, das der Refinanzierung der bestehenden Schulden in Höhe von 250 Mio. € und der Finanzierung des Investitionsplans für den Bau der Ready-to-Build-Pipeline in Spanien, Italien, Chile, Großbritannien und den USA diene.

Das 2005 gegründete Unternehmen entwickelt, baut und betreibt Photovoltaik und Onshore-Windanlagen. Zum Zeitpunkt der Investition verfügte das Unternehmen über eine eigene Kapazität von ca. 1,4 Gigawatt in Betrieb, ca. 400 Megawatt im Bau und 500 Megawatt in der Bauvorbereitung und weitere 7,2 Gigawatt in verschiedenen frühen Phasen. Die operativen Anlagen befinden sich in Spanien, Italien, den USA und Chile, während die kurzfristigen Pipeline-Projekte auch nach Großbritannien ausgeweitet werden.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- Das Unternehmen verfügt über einen erfahrenen internen Projektentwickler, der in den letzten 20 Jahren über 2 Gigawatt in Betrieb genommen hat. In ähnlicher Weise verfügt das Unternehmen über interne Kapazitäten für den Betrieb der Anlagen und zeigte starke Ergebnisse in Bezug auf die Verfügbarkeitsrate.
- Die Transaktion wird zusätzlich unterstützt durch ca. 70 % der Cashflows in den nächsten 10 Jahren mit kreditwürdigen Abnehmern,

Seit dem Abschluss stieg das operative Portfolio auf 1,55 GW, wobei im ersten Quartal drei Projekte in Spanien (mit einer Gesamtleistung von 165 Megawatt) in Betrieb genommen wurden (in diesem Quartal wird kein Projekt in Betrieb genommen). Das Unternehmen hat 414 Megawatt im Bau und eine Pipeline von 6,5 Gigawatt in der Vorbauphase und früheren Phasen sowie 6,5 GW an identifizierten Möglichkeiten. Die Gruppe verzeichnete im ersten Halbjahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg der Umsatzerlöse und des EBITDA, was auf den erweiterten operativen Umfang zurückzuführen ist. Dies liegt jedoch unter den Prognosen, da die operativen Vermögenswerte durch niedrigere Preise als prognostiziert (insbesondere in Spanien) und einige Einschränkungen beeinträchtigt wurden.

Das Unternehmen hat erfolgreich ein Windkraftportfolio in Spanien erworben.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Nordeuropäische Rechenzentren



Fakten

Datum der Investition 16.12.2024

Anlageart Anleihen

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Island, Finnland

ESG

- Aufgrund seiner Lage in den nordischen Ländern profitiert das Unternehmen vom Zugang zu dekarbonisierter Energie z. B. 100 % erneuerbare Energie in Island. Außerdem liegt der Wasserverbrauch der Rechenzentren dank des natürlichen Luftkühlsystems nahe Null, was auch das Risiko von Wasserknappheit und Dürre begrenzt.
- Bemerkenswert ist, dass die Finanzierung an Nachhaltigkeit gebunden ist, wobei Nachhaltigkeitskennzahlen definiert und innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss des Abschlusses mit Margenanpassungen verknüpft werden müssen.

Im Dezember 2024 war Infranity der alleinige Kreditgeber für die Finanzierung einer Rechenzentrumsplattform, die Dienstleistungen zur Bereitstellung von Rechenzentrumsflächen für Dritte in Skandinavien entwickelt, besitzt und betreibt.

Das 2018 gegründete Unternehmen betreibt heute vier Standorte in zwei nordischen Ländern (Island und Finnland) mit einer installierten Gesamtkapazität von über 46 Megawatt. Das Unternehmen ist in drei verschiedenen Segmenten tätig: High Density, High Availability und High Performance Computing. Es hat sich in der Vergangenheit auf Blockchain-bezogene Aktivitäten konzentriert, während es nun seine Fähigkeit nutzt, eine hohe Leistungsdichte bereitzustellen, um sich strategisch auf die Nachfrage nach Rechenzentrumsflächen im Markt für Hochleistungsrechner auszurichten.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- **Vertraglich vereinbarte Erträge**, wobei die Verträge in der Regel zwischen zwei und zehn Jahren laufen. Darüber hinaus enthalten die Verträge Preissteigerungs-/Inflationsklauseln sowie Durchleitungsmechanismen für Stromkosten.
- Diese Investition profitiert von einer schützenden Finanzierungsstruktur mit einem strengen Incurrence-Test, der sicherstellt, dass der Verschuldungsgrad unter 4,00x bleibt, sowie von Merkmalen, die eine begrenzte Konzentration auf einen einzigen Mieter und längere Vertragslaufzeiten als in der Vergangenheit gewährleisten.
- **Klarer ESG-Aspekt:** Aufgrund des steigenden Bedarfs an Rechenleistung betont die EU den Bedarf an energieeffizienten Rechenzentren. Aufgrund der Lokalisierung des Unternehmens bietet es mehrere Nachhaltigkeitsvorteile, darunter dekarbonisierte Energie und erstklassige Energieeffizienz aufgrund der natürlichen Kühlung durch das kühlere nordische Klima.

Die Transaktion wurde im Dezember 2024 abgeschlossen. Im ersten Halbjahr 2025 schloss der Kreditnehmer die Arbeiten an seinem größten Projekt in Finnland erfolgreich ab und unterzeichnete gleichzeitig einen weiteren Vertrag über die Amortisation bestehender Kapazitäten. Weitere Großaufträge wurden in seinem Kernmarkt Island unterzeichnet.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Europäische Entwicklungsplattform für Rechenzentren



Fakten

Datum der Investition 19.12.2024

Anlageart Anleihen

Projektstatus In Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Deutschland

ESG

- Als Mitglied des Climate Neutral Data Center Pact verpflichtet sich das Unternehmen zur Klimaneutralität bis 2030 und engagiert sich weiter für die Verbesserung seiner Energieeffizienz in bestehenden und neuen Einrichtungen.
- Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen aktiv an Pilotprojekten, wie z. B. der Nutzung von Abwärme aus Rechenzentren für Fernwärmenetze und ist dem Net Zero Innovation Hub für Rechenzentren beigetreten.

Im Dezember 2024 beteiligte sich Infranity an der Schaffung einer Entwicklungsplattform, um das Wachstum einer führenden Rechenzentrumsplattform zu unterstützen. Diese Plattform wird laufende und zukünftige Investitionsprojekte mit fast 330 Megawatt Betriebskapazität/vertraglich vereinbarter Kapazität und weiteren 180 Megawatt, die in den nächsten Jahren unter Vertrag genommen werden sollen, beherbergen. Das 2006 gegründete Unternehmen ist einer der größten Entwickler und Betreiber von Rechenzentren in Europa mit über 36 operativen Rechenzentren in 6 Ländern (Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien, Polen und Griechenland) und über 160 Kunden.

- Unverzichtbare **Kommunikationsinfrastruktur** in Verbindung mit sektoralem Rückenwind; Rechenzentren sind Kerninfrastrukturen mit geringem Technologierisiko und langlebigen Vermögenswerten, erheblichen Eintrittsbarrieren, langfristigen Mietverträgen, die zu stabilen und vorhersehbaren Cashflows führen, einem hohen Vorabinvestitionsbedarf und großen Entwicklungsrenditen. Künstliche Intelligenz und die anhaltende Cloud-Einführung beschleunigen die Nachfrage.
- **Führender Betreiber von Rechenzentrumsanlagen** und bewährtes Managementteam, das von einem globalen alternativen Vermögensverwalter unterstützt wird. Das Managementteam verfügt über umfassende Erfahrung mit der Entwicklung des Unternehmens, um die Infrastrukturanforderungen seiner Kunden kontinuierlich zu erfüllen. Darüber hinaus verfügt es über eine starke Erfolgsbilanz in der globalen Dateninfrastruktur.
- Das eigene **Portfolio von Rechenzentren** mit einer vielfältigen Kundenbasis tendierte zum Hyperscale-Modell mit langfristigen Laufzeiten, was zu einer gewichteten durchschnittlichen ungenutzten Mietlaufzeit von 15 Jahren führte.
- Robuste Finanzierungsstruktur und substanzielle Eigenkapitalreserven.

Im ersten Halbjahr 2025 verzeichnete das Unternehmen einen Umsatz, der über den Prognosen lag. Da sich die Plattform noch in der Aufbauphase befindet, bleibt das ausgewiesene EBITDA negativ. Auf Vertragsbasis (d. h. einschließlich gebuchter, aber noch nicht in Rechnung gestellter Umsätze) hat das vertraglich vereinbarte EBITDA seit 2024 nur ein moderates Wachstum verzeichnet, was hauptsächlich auf Verzögerungen bei der Vertragsausführung zurückzuführen ist, die durch zusätzliche technische Anforderungen der Hauptkunden und die Bemühungen des Unternehmens um eine Erweiterung seines Kundenstamms verursacht wurden.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.

Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Plattform für Erneuerbare Energie in Deutschland



Fakten

Datum der Investition 11.03.2025

Anlageart Anleihen

Projektstatus Im Aufbau

Länder (Schwerpunkt) Deutschland

ESG

Erneuerbare Energien tragen dazu bei, den Verbrauch fossiler Brennstoffe sowie den Treibhauseffekt zu reduzieren. Diese Investition steht im Einklang mit den Klimaneutralitätszielen der Regierung bis 2050. Ziel ist es, 30% des Gesamtenergieverbrauchs und 55% der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien zu decken.

Die Transaktion umfasst die Finanzierung einer deutschen Plattform, die Solar- und Windparks in verschiedenen Regionen entwickelt, baut und betreibt. Das Unternehmen wurde 2016 von einem erfahrenen Managementteam gegründet. Derzeit betreibt das Unternehmen 1,6 Gigawatt, die nicht intern entwickelt, sondern in der Fertigstellungsphase erworben wurden. Das Unternehmen hat 2020 mit der Neuausrichtung begonnen und ein eigenes Entwicklungsteam (über 20 Mitarbeiter) aufgebaut, um die Wertschöpfung von Projekten im Aufbau zu realisieren. Ziel ist es, bis 2027 Anlagen über 5 Gigawatt zu erreichen.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- Die Transaktion profitiert von **stabilen Cashflows**, was im Einklang mit der konservativen Strategie steht. Darüber hinaus wird das regulatorische Risiko durch geografische Diversifizierung begrenzt. Die Auswirkungen von Volatilität werden durch ein 6-monatiges Zinsreserve-Konto begrenzt.
- Eine **schützende Finanzierungsstruktur** verhindert Wertverluste und fördert bei Bedarf die Zuführung von Eigenkapital. Die Schulden werden erst dann in Anspruch genommen, wenn die Projekte die Bauphase erreichen.
- Die Transaktion hat eine **starke ESG-Begründung**, da sie dazu beitragen wird, den Anteil erneuerbarer Energien am Energiemix zu erhöhen, insbesondere in Polen, wo Kohle nach wie vor einen bedeutenden Anteil an der Stromerzeugung hat. Dieser Beitrag unterstützt sowohl nationale als auch europäische Ziele für erneuerbare Energien und trägt dazu bei, die ehrgeizigen Ziele für 2030 zu erreichen.

Die Transaktion wurde im Juni 2025 abgeschlossen. Im September 2025 belief sich die Pipeline der identifizierten Projekte auf insgesamt 1,9 Megawatt (einschließlich 150 Megawatt, die bereits in Betrieb sind). Im Oktober 2025 erhielt das Unternehmen die Exklusivität für den Erwerb eines Windportfolios mit einer Leistung von ca. 300 Megawatt in Betrieb und 75 Megawatt in Deutschland. Diese Akquisition (die voraussichtlich im ersten Halbjahr 2026 abgeschlossen wird) wird die Sicherheiten durch ein größeres und diversifizierteres operatives Portfolio verbessern.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Unabhängiger Stromerzeuger in Benelux



Fakten

Datum der Investition 05.05.2025

Anlageart Aktien

Projektstatus Im Aufbau/ Im Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Europa

ESG

- Das Unternehmen entwickelt und betreibt Solar- und Batteriespeicherprojekte, die CO₂-Emissionen reduzieren und die Flexibilität und Widerstandsfähigkeit des Energiesystems verbessern. Batteriespeicher unterstützen die Integration erneuerbarer Energien, optimieren die Energieverteilung und verbessern die Netzzuverlässigkeit.
- Das Unternehmen setzt sich auch für die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft ein, indem es Standorte umnutzt und die Lebensdauer bestehender Infrastruktur für die Nutzung hybrider Energie verlängert.

Im Mai 2025 erwarb Infranity eine bedeutende Minderheitsbeteiligung an einem führenden unabhängigen Stromerzeuger mit Sitz in den Benelux-Ländern. Das 2009 gegründete Unternehmen verfügt über ein Portfolio von >1 Gigawatt Kapazität in den Bereichen Wind, Solar-Photovoltaik und Batteriespeichersysteme, wobei bereits >700 Megawatt in Betrieb sind. Es strebt den weiteren Ausbau seines ausgewogenen Portfolios vor, wobei Investitionen in Wind und Batteriespeichersysteme im Vordergrund stehen.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- **Starke Unternehmensführung**, unterstützt durch ein erfahrenes, unternehmerisch denkendes Team mit erheblicher Eigentümerbindung und langfristiger Unterstützung durch einen langjährigen Aktionär, was eine **Diversifizierung des Portfolios** bei begrenztem Ausführungsrisiko ermöglicht.
- Das Investment profitiert von einem **robusten Schutz vor Wertverlusten** durch sichere und stabile Einnahmequellen, die durch langfristige Anreizsysteme und Stromabnahmeverträge sowie einen hybriden Mix aus Solar-, Wind- und Batteriespeichersystemen unterlegt sind, der Schwankungen abfedert.
- Eine erfolgreiche und disziplinierte Anlagestrategie, die durch einen strukturierten operativen Ansatz unterstützt wird und auf **Projekte mit hoher Wertschöpfung** durch intelligente Standortauswahl abzielt.

Im dritten Quartal 2025 haben sich die Einnahmen aus der Stromerzeugung dank günstigerer Wind- und Sonnenbedingungen gegenüber dem zweiten Quartal 2025 erholt, obwohl sie weiterhin von Einschränkungen betroffen sind. Die im August 2025 erzielte gerichtliche Einigung in Bezug auf ein im 2. Quartal 2025 festgestelltes Blendungsproblem durch die Solaranlage neben einem Flughafen ist nun vollständig umgesetzt. Die Module werden derzeit durch neue blendfreie Module ersetzt. Der Flughafen und die Gemeinde tragen den größten Teil der Kosten und der Auswirkungen auf die Einnahmen, sodass kein Bewertungsverlust entsteht. Im September 2025 hat das Unternehmen den Bau seines ersten großen eigenständigen Batteriespeichersystems mit einer Leistung von 75 Megawatt erfolgreich abgeschlossen, das im Oktober 2025 planmäßig in Betrieb genommen wurde.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Spanischer Luftrettungsdienstbetreiber



Fakten

Datum der Investition 02.07.2025

Anlageart Anleihen

Projektstatus Im Betrieb

Länder (Schwerpunkt) Spanien und Italien, Europa

ESG

- Der Geschäftsbereich fördert soziale Merkmale, vor allem durch die Bereitstellung spezialisierter kritischer Notfalldienste.
- Das Unternehmen ist in einer stark regulierten Branche tätig, unterliegt der Spanischen und der Europäischen Luftfahrtsaufsichtsbehörde und verfügt über ISO- Zertifizierungen in den Bereichen Umwelt, Gesundheit und Sicherheit. Diese Zertifizierungen in Verbindung mit dem stabilen regulatorischen Rahmen bieten Sicherheit hinsichtlich des sicheren und konformen Betriebs der Flotte.

Infranity hat das Darlehen als Investitionskredit bereitgestellt, um vor allem bestehende Schulden zu refinanzieren, die Kapitalstruktur zu rationalisieren und das Wachstum des spanischen Anbieters von Luftrettungsdiensten zu finanzieren. Das Unternehmen betreibt eine vielfältige Flotte von 100 Flugzeugen und Hubschraubern, vorwiegend in Spanien und Italien, und erzielt 95 % seiner Einnahmen aus der Verwaltung von mehr als 30 öffentlichen Aufträgen mit lokalen Behörden in den Bereichen Rettungsdienst, Suche und Rettung sowie Brandbekämpfung.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- Das Geschäftsmodell des Unternehmens weist starke infrastrukturelle Merkmale auf: ein konzessionsbasiertes Modell mit kurz- bis mittelfristigen Verfügbarkeitsverträgen, öffentliche Behörden als Vertragspartner, kein Volumenrisiko, hohe Kapitalintensität mit liquiden Sicherheiten und natürlichen Vorteilen als etabliertes Unternehmen.
- Der Markt zeichnet sich durch starke Fundamentaldaten und günstige Wachstumstrends aus: Obwohl er stark reguliert und von nationalen und europäischen Aufsichtsbehörden überwacht wird, ist der Grad der Auslagerung in den Heimatmärkten des Unternehmens hoch und stabil, und die technischen Anforderungen im Ausschreibungsprozess werden tendenziell strenger, was etablierten Akteuren einen wirksamen Schutz ihrer Marktposition verschafft.
- Die Finanzstruktur gewährleistet einen schnellen Schuldenabbau, schafft Anreize für eine frühzeitige Refinanzierung und Tests ergänzen die Kontrolle der Finanzstruktur zusätzlich.

Die Transaktion wurde im Mai 2025 unterzeichnet und im Juli 2025 abgeschlossen.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Unabhängiger Stromerzeuger in Irland



Fakten

Datum der Investition 26.11.2025

Anlageart Aktien

Projektstatus Im Betrieb/ Im Aufbau

Länder (Schwerpunkt) Irland / Europa

ESG

- Das Unternehmen entwickelt und betreibt Solar- und Batteriespeicherprojekte, die CO₂-Emissionen reduzieren und die Flexibilität und Widerstandsfähigkeit des Energiesystems verbessern. Batteriespeicher unterstützen die Integration erneuerbarer Energien, optimieren die Energieverteilung und verbessern die Netzzuverlässigkeit.
- Das Unternehmen legt großen Wert auf Biodiversität und verfolgt eine klare Politik. Keines der Projekte befindet sich innerhalb der Grenzen von Schutzgebieten.

Im November erwarb Infranity eine Beteiligung an einem führenden unabhängigen Stromerzeuger mit Sitz in Irland. Das 2011 gegründete Unternehmen ist mit einem operativen Photovoltaik-Portfolio von 230 Megawatt, 330 Megawatt in Bau und einer Pipeline von über 5 Gigawatt an Photovoltaik- und Batteriespeicher-Anlagen einer der größten unabhängigen Stromerzeuger in Irland. Das Unternehmen verfolgt eine Buy-and-Hold-Akquisitionsstrategie und zählt zu den Top-Performern bei nationalen Auktionen für erneuerbare Energien. Es hat langfristige Energieverträge mit großen Unternehmen abgeschlossen und damit eines der größten Photovoltaik-Portfolios in Irland aufgebaut.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- Starkes **Wachstumspotenzial** im irischen Sektor für erneuerbare Energien, unterstützt durch ehrgeizige nationale Ziele und eine steigende Nachfrage nach Batteriespeichern. Das Unternehmen, das zuvor von einem erfahrenen Investor und einem starken Managementteam unterstützt wurde, ist mit einer großen Projektpipeline und soliden lokalen Beziehungen gut für weiteres Wachstum positioniert. Bewährte Fähigkeit, Energieverträge und -kapazitäten zu sichern, wobei das Unternehmen bei Auktionen regelmäßig besser abschneidet als seine Mitbewerber.
- Starker Schutz vor Verlusten durch kontrollierte Investitionen, Governance und **langfristige Verträge**, die stabile Renditen gewährleisten.
- Klares Bekenntnis zu **Nachhaltigkeit** und gesellschaftlichem Engagement mit effizienten Umweltpraktiken und einer entsprechenden Arbeitsplatzkultur.

Seit der Übernahme hat Infranity gemeinsam mit dem Unternehmen und seinem Co-Investor das Budget für 2026 genehmigt, mehrere Initiativen ins Leben gerufen, darunter eine Studie zur Erschließung neuer Marktsektoren für Investitionen, die Angleichung der ESG-Praktiken und die Einrichtung eines Versicherungsrahmens zum besseren Schutz des Unternehmens vor Cyber- und Betrugsrisiken. Schließlich arbeitet Infranity mit dem Unternehmen zusammen, um ein aktuelles Finanzmodell zu erstellen, das vierteljährlich Bewertungskennzahlen liefert und die Verfolgung der aktuellen Performance des Unternehmens gewährleistet. Das Unternehmen arbeitet derzeit an einem Finanzierungspaket, um 2026 mit dem Bau seiner Ready-to-Build-Photovoltaik-Pipeline zu beginnen.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

Plattform für erneuerbare Energie in USA



Fakten

Datum der Investition	18.12.2025
Anlageart	Anleihen
Projektstatus	Im Betrieb/ Im Aufbau
Länder (Schwerpunkt)	USA

ESG

- Neben kommerziellen und industriellen Solarprojekten ist das Unternehmen auch an kommunalen Solarprojekten beteiligt. Diese Projekte befinden sich nicht direkt am Ort des Strombedarfs, sodass der Strom aus diesen Projekten zunächst ins Netz eingespeist werden muss, bevor er die Endkunden erreicht. Auf diese Weise können Privatpersonen, Unternehmen und Organisationen von Solarenergie profitieren, ohne selbst Solaranlagen auf ihren Grundstücken installieren zu müssen.
- Ihre Projekte im Bereich erneuerbare Energien in unterversorgten Regionen wie Guam, Hawaii und Alaska haben einen verstärkten Einfluss auf die CO₂-Emissionen, da sie die Abkehr von fossilen Brennstoffen unterstützen, von denen diese Regionen in hohem Maße abhängig sind.

Im Dezember 2025 war Infranity der einzige Kreditgeber für die Finanzierung eines unabhängigen Energieunternehmens, das in den Vereinigten Staaten in 27 Bundesstaaten Projekte zur Erzeugung erneuerbarer Energien erwirbt, besitzt, betreibt und entwickelt. Das 2015 gegründete Unternehmen betreibt derzeit über 500 Megawatt an erneuerbaren Energiequellen und 25 Megawattstunden an Batterieleistung. Das Unternehmen weist seit Jahren eine starke finanzielle Performance auf. Die Finanzierung wird verwendet, um einen Teil des bestehenden Portfolios zu refinanzieren und seinen Wachstums-Investitionsplan mit über 45 Megawatt im Bau und 1 Gigawatt in der Pipeline zu finanzieren.

Diese Kapitalbeteiligung weist die folgenden Merkmale auf:

- Die Transaktion wird durch ein robustes operatives Portfolio mit vertraglich vereinbarten und hochgradig **vorhersehbaren Einnahmen** untermauert, die etwa 75 % der Gesamteinnahmen in den nächsten fünf Jahren ausmachen, während die restlichen 25 % aus nutzungsabhängigen Vereinbarungen stammen. Das aktuelle Portfolio profitiert von einer erheblichen gewichteten durchschnittlichen Restlaufzeit der Verträge von über 16 Jahren im Rahmen langfristiger Stromabnahmeverträge oder staatlicher Förderprogramme.
- Die Umsatzstabilität wird durch die **hohe Bonität der Abnehmer** weiter gestützt, wobei mehr als 45 % auf Gegenparteien mit Investment-Grade-Rating und weitere 45 % auf hochwertige Unternehmen mit einem inoffiziellen Investment Grade bewerteten Rating entfallen.
- Die Finanzierungsstruktur wurde bewusst so gestaltet, dass der Wert auf Ebene des Kreditnehmers erhalten bleibt. Dies wird durch die Begrenzung der Verschuldung der Holdinggesellschaft im Verhältnis zum Wert des Betriebsprojekts und durch die Durchsetzung disziplinierter Ausschüttungsmechanismen erreicht.

Die Finanzierung wurde im Dezember 2025 abgeschlossen.

Die dargestellten Beispiele veranschaulichen ausschließlich die vom Fonds gehaltenen Basiswerte. Mit dem Abschluss des Versicherungsvertrags erfolgt keine Direktinvestition in die genannten Vermögenswerte. Die hier präsentierten Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Finanz-, Anlage- noch Rechtsberatung dar. Sie sind nicht als Empfehlung zum Erwerb von Wertpapieren oder zur Vornahme sonstiger Handlungen im Zusammenhang mit diesem Unternehmen zu verstehen.
Quellen: Quartalsberichte der Infranity Zielfonds „Infranity Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infranity Equity Fund“.

Es gibt keine Garantie, dass ein Investitionsziel erreicht wird oder dass eine Rendite auf das Kapital erzielt wird. Das Produkt bietet keine Garantie zum Schutz des Kapitals. Diese Fallstudie ist möglicherweise kein genauer Indikator für den Investitionsprozess oder die Portfoliostruktur des Fonds.

GENERALI

EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR

Details des zugrunde liegenden Fonds, Kosten und Risiken

Fondsdetails, Kosten und Risiken

GENERALI EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR - LU2147380666

GENERALI EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR ist ein Teilfonds von Generali Exklusiv Fonds S.A. SICAV-RAIF

Anlageziel: Erzielung von Kapitalzuwachs und regelmäßigen Erträgen für den Anleger durch Anlagen in Anlagestrukturen, die hauptsächlich in alternative Anlageklassen investieren. **Anlagepolitik** Tätigkeit einer oder mehrerer Anlagen in Infrastrukturvermögen (insbesondere in den Bereichen Verkehr, erneuerbare Energien und Energieeffizienz, soziale Infrastrukturen, Telekommunikation, Versorgungsunternehmen sowie Wasser und Umwelt) über Anlagestrukturen. Anlagen in solchen Anlagestrukturen können über Eigenkapital- oder Schuldinstrumente (verbrieft oder nicht) oder Kombinationen davon erfolgen. **Benchmark:** Der zugrunde liegende Teilfonds wird aktiv ohne Bezugnahme auf Benchmarks verwaltet. **Zugrunde liegender Fondstyp:** SICAV-RAIF **Geltendes Recht:** Luxemburgisches Gesetz vom 12. Juli 2013 über reservierte alternative Investmentfonds (RAIF) **Domizil:** Luxemburg. **Referenzwährung:** EUR. **Auflegungsdatum des zugrunde liegenden Teilfonds:** 23.03.2020. **Verwaltungsgesellschaft/Alternative Investment Fund Manager (AIFM):** Generali Fund Solutions S.A. **Anlageverwalter: Generali Asset Management S.p.A..** **Registrierungsländer der Anteilsklasse Deutschland** **Empfohlene Haltedauer:** 12 Jahre. **Bewertung des Nettoinventarwerts (NAV):** zweiwöchentlich.

Hauptkosten: Es fallen Kosten an, die sich ändern können. Alle Kosten sind im Versicherungsvertrag aufgeführt.

Nicht erschöpfende Liste der Risiken: Erwerb von Forderungen durch Schuldumwandlung mittels Übertragungsurkunde, Abtretung und Beteiligung, Investition in kleine bis mittelgroße Unternehmen, Risiko der Haftung des Kreditgebers, Liquidität auf dem Markt für Kredite, Marktentwicklungen, Risiken im Zusammenhang mit privaten Schuldverschreibungen, festverzinsliche Instrumente, Bedingungen für private Kredite, nicht registrierte Wertpapiere. Risiko im Zusammenhang mit Kapitalverlust: Dies ist kein garantiertes Produkt. Anleger können das Risiko eingehen, einen Teil oder die Gesamtheit ihrer ursprünglichen Anlage zu verlieren. Der Gesamtrisikoindeikator ist ein Anhaltspunkt für das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten. Er zeigt, wie wahrscheinlich es ist, dass das Produkt aufgrund von Marktbewegungen oder weil wir nicht in der Lage sind, Sie auszuzahlen, an Wert verliert. Wir haben dieses Produkt mit 4 von 7 eingestuft, was einer mittleren Risikoklasse entspricht (bei einer Haltedauer von 12 Jahren).

Es gibt keine Garantie dafür, dass ein Anlageziel erreicht wird oder dass eine Kapitalrendite erzielt wird. Sie können Ihre ursprüngliche Investition ganz oder teilweise verlieren. Wenn ein zugrunde liegender Teilfonds oder eine Klasse auf eine andere Währung als die Ihres Landes lautet oder wenn Kosten teilweise oder vollständig in einer anderen Währung als Ihrer Währung gezahlt werden, können sich Kosten und Leistungen aufgrund von Währungs- und Wechselkurschwankungen erhöhen oder verringern. Der Prozentsatz der Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren basiert auf dem Nettoinventarwert. **Diese Liste der Kosten und Risiken ist nicht vollständig. Es fallen weitere Risiken und Kosten an. Bitte lesen Sie vor einer Anlageentscheidung den Versicherungsvertrag und das Private Placement Memorandum, insbesondere den Abschnitt zu den Risiken. Das Private Placement Memorandum und das Key Information Document sind auf www.generali-investments.de verfügbar.**

ESG-INFORMATIONEN

SFDR-Klassifizierung: Der zugrunde liegende Teilfonds fördert unter anderem ökologische oder soziale Merkmale gemäß Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“). Obwohl er keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel hat, wird er mindestens 50 % in nachhaltige Investitionen investieren.

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden durch dieses Finanzprodukt gefördert? Der zugrunde liegende Teilfonds strebt Investitionen in Fonds an, die ökologische und soziale Merkmale fördern. Der zugrunde liegende Teilfonds fördert ökologische oder soziale Merkmale durch Investitionen, die zum Zweck der Förderung der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung („SDGs“, die „Ziele“) getätigt werden. Vorrangig werden die SDGs 7: Bezahlbare und saubere Energie, SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur, SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden und SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz angestrebt. Der zugrunde liegende Teilfonds kann auch zu weiteren SDGs beitragen, wie z. B. SDG 3: Gesundheit und Wohlergehen der Menschen, SDG 4: Hochwertige Bildung, SDG 6: Sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen, SDG 10: Weniger Ungleichheiten und SDG 12: Verantwortungsvoller Konsum und Produktion. Dieses Finanzprodukt integriert Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte („ESG“) vollständig in Investitionsentscheidungen und fördert ökologische oder soziale Merkmale wie folgt: Ein Mindestanteil von 50 % der Investitionen des Finanzprodukts wird die durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale in Übereinstimmung mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie erfüllen (Nr. 1, ausgerichtet an E/S-Merkmalen).

Methodische Grenzen: ESG-Informationen von Drittanbietern können unvollständig, ungenau oder nicht verfügbar sein. Infolgedessen besteht das Risiko einer falschen Bewertung eines Wertpapiers oder Emittenten, was zur falschen Aufnahme oder zum falschen Ausschluss eines Wertpapiers führen kann.

Bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, lesen Sie bitte den Versicherungsvertrag, das Private Placement Memorandum, den SFDR-Anhang und die Produktinformationen, um alle Merkmale, Ziele, verbindlichen Elemente des Auswahlverfahrens und methodischen Grenzen zu berücksichtigen.

Stand 01.01.2026

GENERALI

EXKLUSIV FONDS INFRASTRUKTUR

Details des zugrunde liegenden Fonds, Kosten und Risiken

Diese Marketinganzeige bezieht sich auf ein Versicherungsprodukt mit Generali Exklusiv Fonds S.A. SICAV- RAIF und dessen Teilfonds als fondsgebundener Fonds, zusammen als („der zugrunde liegende Fonds“) bezeichnet. Generali Exklusiv Fonds S.A. SICAV-RAIF ist eine offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV), ein Alternativer Investmentfonds (AIF) nach luxemburgischem Gesetz vom 12. Juli 2013, der als Reserved Alternative Investment Fund (RAIF) nach luxemburgischem Gesetz vom 23. Juli 2016 qualifiziert ist.

Diese Marketinganzeige richtet sich ausschließlich an Anleger in Deutschland und ausschließlich an Kunden der DVAG. Sie ist nicht für Personen in den Vereinigten Staaten bestimmt, wie unter Regulation S des United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung definiert. Diese Marketinganzeige stellt weder eine Empfehlung noch eine Anlageberatung oder ein Angebot dar, in den zugrunde liegenden Fonds zu investieren. Mit diesem Versicherungsprodukt investieren Anleger nicht direkt in den zugrunde liegenden Fonds.

Der zugrunde liegende Fonds ist ein nicht reguliertes Anlagevehikel und unterliegt nicht der aufsichtsrechtlichen Kontrolle der luxemburgischen Finanzaufsichtsbehörde (CSSF). Folglich wurden diese Marketinganzeige und das Private Placement Memorandum des zugrunde liegenden Fonds weder der CSSF noch einer anderen luxemburgischen Aufsichtsbehörde vorgelegt oder von dieser geprüft.

Dieses Dokument wird von Generali Fund Solutions und Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio herausgegeben.

Generali Fund Solutions ist als UCITS-Verwaltungsgesellschaft und Alternativer Investmentfondsmanager (AIFM) in Luxemburg zugelassen und wird von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) reguliert - (4 Rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg - CSSF-Code: A00004183, LEI: 391200PSHIPK5GH5JE41).

Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio ist als italienische Vermögensverwaltungsgesellschaft zugelassen, von der Banca d'Italia reguliert und als Asset Manager und Marketingförderer des Fonds in den EU/EWR-Ländern, in denen der Fonds zum Vertrieb zugelassen ist, benannt - (Via Niccolò Machiavelli 4, Trieste, 34132, Italien - C.M. Nr.: 15376 - LEI: 549300LKCLUOHU2BK025).

Infrantry ist Asset Manager der Zielfonds „Infrantry Sustainable Infrastructure Investments“ und „Infrantry Equity Fund“ im Generali Exklusiv Fonds Infrastruktur und als Portfoliomanagementgesellschaft in Frankreich zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers (AMF) reguliert - 6 Rue Ménars, Paris, 75002 Frankreich – AMF-Nr. GP-19000030, LEI: 969500Q2KIYRFU90OR39).

Bevor Sie eine Investitionsentscheidung in das Versicherungsprodukt treffen, müssen Anleger den Versicherungsvertrag sowie das Private Placement Memorandum und den SFDR-Anhang des zugrunde liegenden Fonds lesen. Das Private Placement Memorandum und sein SFDR-Anhang sowie die Jahres- und Halbjahresberichte sind in englischer Sprache unter www.generali-investments.de oder auf Anfrage kostenlos bei Generali Fund Solutions, 4 Rue Jean Monnet, L-2180 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg, erhältlich. Anfragen können auch per E-Mail an info@generalfundsolutions.lu gestellt werden. Der AIFM kann beschließen, die Vereinbarungen für das Marketing des Fonds zu kündigen. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte (in Englisch oder einer autorisierten Sprache) finden Sie unter www.generalfundsolutions.lu im Abschnitt „About Us / Governance and Legal Policies“. Eine Zusammenfassung der SFDR-Produktinformationen (in Englisch oder einer autorisierten Sprache) finden Sie auf der Fondsseite von www.generali-investments.de im Abschnitt „Rechtsdokumente“.

Diese Marketinganzeige dient nicht der Bereitstellung von Anlage-, Steuer-, Buchhaltungs-, Berufs- oder Rechtsberatung und stellt kein Angebot zum Kauf oder Verkauf des zugrunde liegenden Fonds oder anderer hier präsentierter Wertpapiere dar. Mit diesem Versicherungsprodukt investieren Anleger nicht direkt in den zugrunde liegenden Fonds. Alle Meinungen oder Prognosen beziehen sich auf das angegebene Datum, können sich ohne vorherige Ankündigung ändern, möglicherweise nicht eintreten und stellen weder eine Empfehlung noch ein Angebot für eine Anlage dar. Vergangene oder angestrebte Wertentwicklungen sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Es gibt keine Garantie, dass positive Prognosen in der Zukunft erreicht werden. Der Wert einer Investition und etwaige Erträge daraus können sowohl sinken als auch steigen, und es besteht keine Garantie, dass der ursprünglich investierte Betrag vollständig zurückgezahlt wird. Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung, die von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängt und sich in der Zukunft ändern kann. Bitte wenden Sie sich an Ihren Steuerberater in Ihrem Land, um zu verstehen, wie Ihre Erträge durch Steuern beeinflusst werden. Das Vorhandensein einer Registrierung oder Genehmigung bedeutet nicht, dass ein Regulierungsorgan festgestellt hat, dass diese Produkte für Anleger geeignet sind. Es wird empfohlen, die Anlagebedingungen sorgfältig zu prüfen und professionelle, rechtliche, finanzielle und steuerliche Beratung in Anspruch zu nehmen, bevor eine Entscheidung getroffen wird, in ein Versicherungsprodukt oder den zugrunde liegenden Fonds zu investieren. Generali Investments ist eine Marke von Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio, Generali Investments Fund Solutions, Generali Investments Luxembourg S.A. und Generali Investments Holding S.p.A. - Quellen (sofern nicht anders angegeben): Generali Asset Management S.p.A. Società di gestione del risparmio und Deutsche Vermögensberatung Aktiengesellschaft, Wilhelm-Leuschner-Straße 24 60329 Frankfurt am Main. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder ganz noch teilweise reproduziert, verbreitet, geändert oder verwendet werden.

Stand 01.01.2026